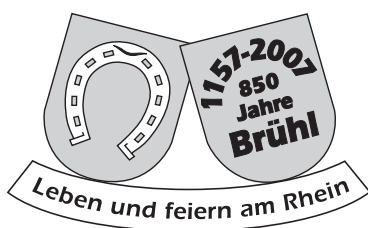


# Brühler

**Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl**



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

47. Jahrgang

Freitag, 11. September 2009

Nummer 37

## Zum Schulbeginn

Ab Montag beginnt für viele Brühler Kinder wieder die Schule und insbesondere für die Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt - **die Schulzeit**.

Das bedeutet für sie auch die aktive und regelmäßige Teilnahme am Straßenverkehr.

Der ADAC empfiehlt, dass Abc-Schützen ihren Schulweg möglichst zu Fuß zurücklegen sollen.

Wer sein Kind zur Schule fährt, tut ihm nichts Gutes, da so das selbständige Verhalten im Straßenverkehr erst später erlernt wird.

### Hierzu gibt es folgende Tipps:

- Den Schulweg möglichst frühzeitig und unter realen Bedingungen, also zu normalen Schulwegzeiten, üben. Wochenenden sind hierzu ungeeignet.
- Gefahrenstellen auf dem Weg besprechen.
- Lieber einen etwas längeren Weg in Kauf nehmen, wenn Gefahrenstellen dadurch vermieden werden können. Entscheidend ist, dass Kinder selten Fahrbahnen überqueren müssen, dass sie die Straßenseite bei Ampeln und Zebrastreifen wechseln können, und dass möglichst Gehwege in ausreichender Breite vorhanden sind.
- Sicherheit durch Sichtbarkeit! Helle Kleidung und reflektierendes Material helfen, Kinder im Straßenverkehr zu erkennen.
- Kinder nicht ständig ermahnen, lieber öfter loben. Keine unnötige Angst vor möglichen Gefahren machen. Kinder anfangs unbedingt begleiten, später ihr Verhalten unbemerkt kontrollieren.
- Es empfiehlt sich auch, einen Rollentausch vorzunehmen: Kinder bringen die Eltern zur Schule und erklären selbst die Gefahrenstellen.

Wir bitten alle Kraftfahrer, besonders in der Nähe von Schulen und Schulbushaltestellen, sehr vorsichtig zu fahren und stets bremsbereit zu sein.

Ihr Ordnungsamt



## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 14.09.2009, um 18.30 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Gemeinderäte
3. Haushaltszwischenbericht
4. Energiebericht der Gemeinde Brühl 2008
5. Energetische Maßnahmen an der Straßenbeleuchtung - Konjunkturprogramm II, Kategorie Infrastruktur
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister



### Bundestagswahlen am 27. September 2009

#### Nicht barrierefreie Wahlräume

Auf den Wahlbenachrichtigungskarten ist ein Rollstuhlsymbol abgebildet. Falls das Symbol durchgestrichen ist, bedeutet dies, dass der Wahlraum nicht barrierefrei ist.

Dies trifft auf folgende Wahlbezirke zu:

**WBZ 05 und 06, Rathaus, 1. OG**

**WBZ 12 bis 15, Grundschule Rohrhof, 1. OG**

Den Wahlberechtigten, denen der Zugang zu ihrem Wahlraum nicht oder nur schwer möglich ist, wird empfohlen, Briefwahlunterlagen zu beantragen. Diese können auch direkt im Rathaus (Zimmer 104) in die Wahlurne geworfen werden.

Ihr Wahlamt

#### Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl des Deutschen Bundestags am 27. September 2009 werden sämtliche Wahlberechtigte zur Stimmabgabe gebeten. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von so genannten Stimmzettelschablonen an. Die Schablonen werden auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für die "Kreuzchen" sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD im so genannten DAISY-Format ausgeliefert.

Die CD kann mit handelsüblichen MP3-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt.

Alternativ zur DAISY-CD werden auch Audio-Kassetten angeboten. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen. Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und die DAISY-CD kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon 01805/666456 (0,12 EUR/Min.).

### Sperrung des Radweges zwischen Rohrhof und Brühl

Der Radweg von Rohrhof nach Brühl (rechte Straßenseite) ist derzeit wegen Bauarbeiten gesperrt. Das Ordnungsamt bittet alle Schülerinnen und Schüler und natürlich auch alle anderen Verkehrsteilnehmer, den Radweg auf der anderen Straßenseite zu nutzen.

Ihr Ordnungsamt

### Altersjubilare

12.09.	Frau Gertrud Hantke geb. Falk, Kantstr. 1 A	76 Jahre
14.09.	Frau Sonja Leibold geb. Meyer, Mannheimer Str. 78 A	78 Jahre
14.09.	Frau Katharina Schifferer geb. Gröschl, Mannheimer Landstr. 23	89 Jahre
14.09.	Frau Anna Ackermann geb. Kiss, Luftschiffing 26 E	75 Jahre
14.09.	Herr Leopold Prein, Gartenstr. 34	80 Jahre
15.09.	Frau Margarete Kohl geb. Kaletka, Karlsruher Str. 11	75 Jahre
15.09.	Frau Rita Berghues geb. Zielonka, In der Ziegelei 7	76 Jahre
15.09.	Frau Irmgard Giertz geb. Hilse, Kantstr. 3	83 Jahre
15.09.	Frau Elsa Laszl, Mannheimer Landstr. 25	89 Jahre
15.09.	Frau Elisabetha Greiner geb. Gredel, Schwanenweg 11	81 Jahre
15.09.	Frau Maria Laschenko geb. Menka, Stauferstr. 11	84 Jahre
16.09.	Herr Egon Krieg, Spraulache 5	78 Jahre
16.09.	Frau Luise Langlotz geb. Geschwill, Wilhelmstr. 35	91 Jahre
16.09.	Frau Irmgard Gothe geb. Hauck, Hofstr. 12	76 Jahre
16.09.	Frau Doris Hornig geb. Woll, Amselstr. 3	76 Jahre
17.09.	Frau Therese Ellert geb. Rittmeyer, Schwarzwaldstr. 11	79 Jahre
18.09.	Herr Karl Lang, Nibelungenstr. 6 B	75 Jahre
18.09.	Frau Margot Franz, Mannheimer Landstr. 23	82 Jahre
18.09.	Frau Sonja Schmiedel geb. Rose, Gartenstr. 22	77 Jahre
18.09.	Herr Vladimir Sykora, Hofstr. 8	86 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



# Wahlbekanntmachung

1. **Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.** <sup>1)</sup>

2. **Die Gemeinde** <sup>3)</sup> **ist in folgende**  **Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer-Nr.)
01	Kath. Gemeindezentrum, Hauptstraße 17
02	Kath. Gemeindezentrum, Hauptstraße 17
03	Rathaus, Hauptstr. 1 - EG, Zi. 113
04	Rathaus, Hauptstr. 1 - EG Zimmer 114
05	Rathaus, Hauptstr. 1 - 1. OG, Zi. 207
06	Rathaus, Hauptstr. 1 - 1. OG, Zi. 217
07	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr.
08	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr.
09	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr.
10	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr.
11	Schillerschule, Pavillon, Ormessonstr. - Mensa
12	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9
13	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9
14	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9
15	Grundschule Rohrhof, Schulstr. 9
16	Evangelischer Kindergarten, Kaiserstr. 2
17	Katholischer Kindergarten, Kaiserstr. 4
18	Gemeindekindergarten, Nibelungenstr. 12

allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. <sup>5)</sup>

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom  Datum bis  Datum

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses um  Uhr im

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.


4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
  - b) durch **Briefwahl**
 teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Brühl, 07. September 2009

Die Gemeindebehörde

Dr. Ralf Göck Bürgermeister

1) Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzusetzen.  
 2) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.  
 3) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.  
 4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.  
 5) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	19292
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodenschwingstraße</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler</b>	01805/304 505

## STÖRUNGSDIENSTE:

### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen</b>	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- <b>Beratungsservice</b>	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966

### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 12.09.2009, und Sonntag, den 13.09.2009  
von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Dr. Albert Micke, Schwetzingen, Helmholzstr. 33,  
Tel. 06202/270940

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter [www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

### Samstag, 12.09.2009

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,  
Tel. 06202/62821  
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,  
Tel. 06205/39500

### Sonntag, 13.09.2009

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,  
Tel. 06202/52433

### Montag, 14.09.2009

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,  
Tel. 06202/17020

### Dienstag, 15.09.2009

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,  
Tel. 06205/39670  
Rohrloch-Apotheke, Brühl-Rohrloch, Brühler Str. 7,  
Tel. 06202/72353

### Mittwoch, 16.09.2009

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,  
Tel. 06205/7173

### Donnerstag, 17.09.2009

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,  
Tel. 06202/59480

### Freitag, 18.09.2009

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,  
Tel. 06202/4860

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Öffentliche Einrichtungen



### Einschulung an der Schillerschule/Rohrhofschule

#### Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die Erstklässler und ihre Eltern

Samstag, 19. September 2009, 9.00 Uhr,  
in der Kirchengemeinde St. Michael

Die **Einschulungsfeier** findet in beiden Schulen um **10.00 Uhr** in den jeweiligen Turnhallen statt.

### Schillerschule

#### Grund- und Hauptschule, Ormessonstraße und Außenstelle Rohrhof, Schulstraße

Der Unterricht beginnt am Montag, dem 14. September 2009 für die Klassen 2-4 und 6-10 um 8.35 Uhr und endet um 12.00 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen werden mit ihren Eltern am Dienstag, dem 15.09.2009, um 10.30 Uhr im Pavillon der Schillerschule mit einer kleinen Willkommensfeier in der Hauptschule begrüßt. Die Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

### Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch

#### Schulbeginn

für die Klassen 6-10: Montag, 14.09.2009, 7.45 Uhr  
für die Klasse 5: Dienstag, 15.09.2009, 17.00 Uhr

#### Einladung zum Ehemaligentreffen

Die SMV der M-D-RS veranstaltet am **Freitag, den 25.09.2009, ab 17.00 Uhr** ein Ehemaligentreffen am Grillplatz der Schule, wozu alle AbsolventInnen der Schule aus den Abschlussjahrgängen 2004 bis 2009 ein Einladungsschreiben erhalten haben.

Die SMV freut sich gemeinsam mit Schulleitung, KollegInnen - auch ehemaligen - und diversen Ehrengästen auf einen gemütlichen, entspannten und kommunikativen Abend. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Um angemessen planen zu können, bitten wir nochmals um schriftliche **Rückmeldung bis spätestens 18.09.2009!**

# 47 "Notinseln" für Kinder

Liebe Eltern,

rechtzeitig zum Schulbeginn möchten wir wieder auf das Brühler Notinselprojekt aufmerksam machen. Die mitwirkenden Unternehmen und Einrichtungen haben das abgebildete Logo sichtbar an Fenstern und Türen angebracht und bieten den Schüler/innen bei Angst- sowie Gefahrensituationen ihre Unterstützung an. Alle örtlichen Standorte sind auf dem nachfolgenden Plan mit Pfeilen gekennzeichnet. Durch Ihre Mithilfe tragen Sie aktiv zum Gelingen bei. Deshalb




- > legen Sie den genauen Schulweg zusammen mit Ihrem Kind fest und
- > zeigen Sie Ihrem Kind die Notinseln auf dem Schulweg.

Für Ihre Bemühungen möchten wir uns - auch im Interesse Ihrer Kinder - ganz herzlich bedanken.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet, unter [www.notinsel.de](http://www.notinsel.de).

Ihre  
Sozialabteilung im Brühler Rathaus

# Notinsel in Brühl und Rohrhof



## notinsel

Wo wir sind, bist Du sicher.

Richtung Otterstadt 5

**Schwarze Pfeile markieren in etwa die Notinsel-Standorte.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>Wiesenplatz 7<br/>Hauptstr. 74<br/>Görgasse 31<br/>Kirchenstr. 16<br/>Kirchenstr. 21<br/>Kirchenstr. 14<br/>Kirchenstr. 15<br/>Kirchenstr. 5 a<br/>Kirchenstr. 1<br/>Hauptstr. 3-5<br/>Hauptstr. 1<br/>Schweizinger Str. 5<br/>Schweizinger Str. 15<br/>Schweizinger Str. 22<br/>Bahnhofstr. 9<br/>Ketscher Str. 2<br/>Mannheimer Str. 5<br/>Mannheimer Str. 19 b<br/>Mannheimer Str. 24<br/>Mannheimer Str. 36-40<br/>Mannheimer Str. 36-40<br/>Mannheimer Str. 47<br/>Mannheimer Str. 69<br/>Mannheimer Str. 103<br/>Hildestr. 11<br/>Leipziger Str. 2<br/>Berliner Str. 1<br/>Am Schrankenbuckel 2<br/>Ormessonstr. 5<br/>Ormessonstr. 5<br/>Hockenheimer Str. 3<br/>Nibelungenstr. 12<br/>Bismarckstr. 49<br/>Bismarckstr. 44<br/>Drosselgasse 15<br/>Kaiserstr. 2<br/>Kaiserstr. 4<br/>Schulstr. 9<br/>Schulstr. 2<br/>Brühler Str. 13<br/>Brühler Str. 7<br/>Hofstr. 1 a<br/>Hofstr. 12 a<br/>Im Rheinfeld 2<br/>Rheinauer Str. 31<br/>Rheinauer Str. 44</p> | <p>Marion-Dönhoff Realschule Brühl<br/>Blumen Brunner<br/>Bäckerei Lutz<br/>Kath. Kindergarten St. Bernhard<br/>Jahnschule Brühl<br/>Kernzeit Jahnschule<br/>Kath. Pfarramt Brühl<br/>Evang. Kindergarten Heiligenhag<br/>Evang. Pfarramt Brühl<br/>Sparkasse Heidelberg<br/>Rathaus Brühl und Polizeiposten Brühl<br/>Büro- und Schulbedarf 1 x 1<br/>Metzgerei Eck<br/>Fernseh Credel<br/>Allianz-Vertretung<br/>KK Immobilien<br/>Bäckerei Gothe, Mannheimer Straße<br/>Bücherinsel Brühl<br/>Elektro-Technik Werner Münch GmbH<br/>Volksbank Kur- u. Rheinpfalz Zweigstelle Brühl<br/>Le Visage, Kosmetikstudio<br/>Perkeo-Apotheke<br/>Sanitätshaus Ramer<br/>Esso-Tankstelle<br/>Metzgerei Gießle<br/>Carl-Theodor-Apotheke<br/>Kath. Kindergarten St. Lioba<br/>Sparkasse Heidelberg<br/>Schillerschule Brühl<br/>Hort an der Schillerschule<br/>Evang. Pfarramt u. Gemeindezentrum<br/>Gemeindekindergarten Brühl<br/>Gaststätte Eulenspiegel<br/>Praxis Dr. med. Wolfgang Schäffler<br/>Praxis Dr. Jörg Hauptmann<br/>Evang. Johannes-Kindergarten<br/>Kath. Kindergarten St. Michael<br/>Schillerschule Außenstelle Rohrhof<br/>Krankengymnastik Liebzelt<br/>Sparkasse Heidelberg<br/>Rohrhof-Apotheke<br/>Volksbank Kur- u. Rheinpfalz Zweigstelle Rohrhof<br/>Bäckerei Gothe, Hofstraße<br/>Blumenhaus Rohrhof<br/>Ratzefummel<br/>Bäckerei Gothe, Rheinauer Straße</p> |
|---|--|



# Das Forum Erziehung lädt alle Brühler Kinder ein:

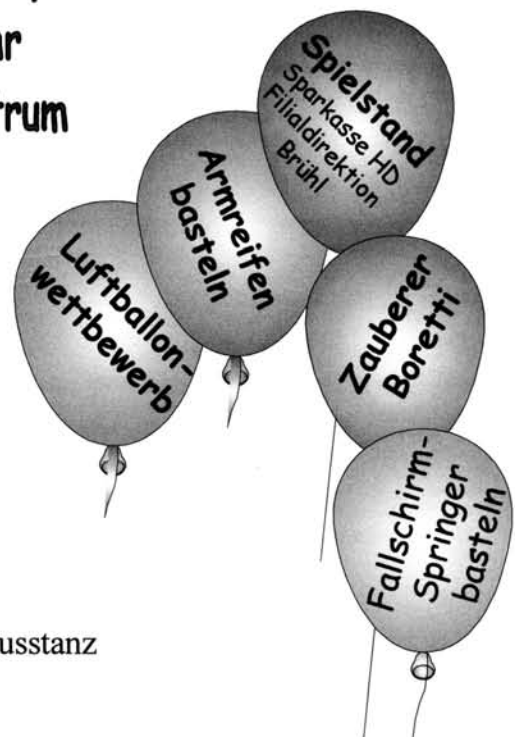
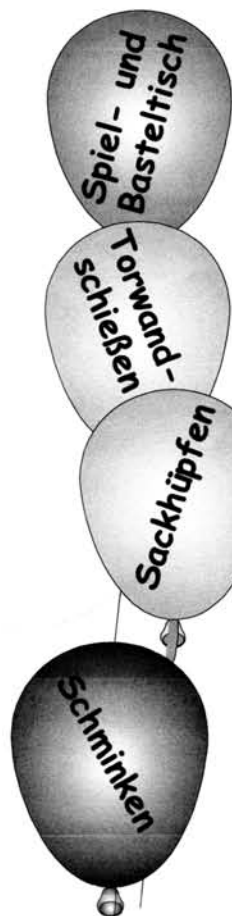
zum Kinderfest  
anlässlich des Weltkindertages

Wann: am Freitag, den 18. September 2009  
von 15.00 - 18.00 Uhr

Wo: im ev. Gemeindezentrum

## Programm:

- 15.00 Uhr: Eröffnung des Festes
- Workshops
- Kaffee & Kuchenbuffet
- 17.00 Uhr: Zauberer Boretti  
(Eintritt frei)
- 17:45 Uhr: Gemeinsamer Abschlusstanz



# EINLADUNG ZUM 11. BRÜHLER KINDERFLOHMARKT im Rahmen des Ferienprogramms 2009



Voller Erwartung sind 50 Teilnehmer/innen, die sich für den Kinderflohmarkt mit einem Stand angemeldet haben. In deren Namen laden wir die Brühler Bevölkerung, insbesondere Familien, zum Verweilen und Anschauen gebrauchter Utensilien recht herzlich ein.

**Wann? Freitag, 11. September 2009, von 14.00 bis 16.00 Uhr.**

**Wo? Außengelände Gemeindekindergarten, Nibelungenstr. 12.**

Die Möglichkeit zum Stöbern besteht und vielleicht findet man einen lang gesuchten Gegenstand zu passablen Bedingungen. Zur Stärkung bietet der Elternbeirat wieder Getränke und Kuchen zum Verkauf an.

Wir bitten zu beachten, dass die Veranstaltung bei Regen ausfällt!

## Gemeinde-Auszubildende in Brühl begrüßt

### Jetzt mit zwei Bachelor-Studenten

Mit einem neuen Ausbildungszweig in Brühl, dem Studiengang "Veranstaltungsmanagement" an der Dualen Hochschule Mannheim, startet Tanja Seidler in den nächsten Tagen in die erste praktische Phase in ihrem Ausbildungsbetrieb Gemeinde Brühl. Außerdem stellte Bürgermeister Dr. Ralf Göck bei der Präsentation der neuen Auszubildenden der Gemeindeverwaltung mit Daniel Schäfer wieder einen Anwärter für den gehobenen Verwaltungsdienst vor. Der zahlenmäßige Schwerpunkt der Ausbildung bei der Gemeinde Brühl liegt aber im Bereich der Kinderbetreuung, für die zwei Anerkennungspraktikantinnen und vier junge Leute mit einem "freiwilligen sozialen Jahr" (FSJ) neu zum September 2009 eingestellt wurden.

"Nachdem wir in den letzten Jahren zahlreiche kulturelle und gemeindliche Veranstaltungen angeboten haben", begründet Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Premiere für eine BA-Studentin in Brühl, "und unser erfolgreicher Veranstaltungsmanger Lothar Ertl nun auch als Hauptamtsleiter fungiert, wollen wir versuchen, qualifizierten Nachwuchs hier selber auszubilden." Die 20-jährige Brühlerin Tanja Seidler setzte sich unter zahlreichen Bewerberinnen durch, unter anderem weil sie nach dem Abitur bereits eine Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau gemacht hat. Jetzt schließt sie gerne das BA-Studium an. Bei Daniel Schäfer aus Gundheim bei Worms ist es umgekehrt: Nach dem Jura-Studium entschied sich der 27-Jährige für den praktischen Weg in die Verwaltung. Seine Ausbildung heißt jetzt übrigens offiziell "Ausbildung/Studium zum Bachelor of Arts - Public Management". Die dritte Auszubildende im Rathaus, die künftige Verwaltungsfachangestellte Desirée Kolb aus Schwetzingen, fiebert hingegen schon ihrer Prüfung entgegen, ist sie doch bereits im dritten Lehrjahr.

Im Hort an der Schillerschule werden Anerkennungspraktikantin Isabelle Payer (19) sowie die Absolventen des Freiwilligen sozialen Jahres Kevin Solert (20), Maik Wenzel (16) und Rachel Philipp (19) das Team verstärken. Im Hort an der

Jahnschule hat bereits Nathalie Kostinek (19) im FSJ angefangen, während Jana Ryschawy (21) als Anerkennungspraktikantin im neuen "Haus der Kinder" mitarbeitet.



stehend v. l.: Ute Schieler, Personalamt, Helmut Gärtner, Personalratsvorsitzender, Dr. Ralf Göck, Bürgermeister, Daniel Schäfer, Maik Wenzel, Lothar Ertl, Hauptamtsleiter; vorn: Rachel Philipp, Isabelle Payer, Nathalie Kostinek, Tanja Seidler, Jana Ryschawy, Desirée Kolb. Auf dem Bild fehlt Kevin Solert.

## Erste Brühler Ferienbetreuung im Kindergarten

Während der Sommerferien führte der Gemeindekindergarten Brühl zwei Wochen lang eine Ferienbetreuung für alle Brühler Kindergartenkinder berufstätiger Eltern durch.

Die insgesamt 18 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, die an der Maßnahme teilnehmen konnten, hatten großen Spaß am Entdecken von vielen neuen und auch bekannten Spielen. Besonders interessant war es für die Kinder, die aus 5 verschiedenen Kindergärten zusammenkamen, einige gemeinsame Spiele und Lieder zu entdecken. Diese wurden dann auch im Stuhlkreis bevorzugt gespielt.



Die ersten Tage gingen sehr schnell vorbei, die Kinder und das Betreuungspersonal Christine Jörg, Lisa Döth und Anke Heisch, lernten sich in dieser Phase gut kennen. So hatte sich nach kurzer Zeit eine schöne Feriengruppe gebildet, die gemeinsam spielen, singen, basteln und vor allem lachen konnten.

In der zweiten Woche der Maßnahme spielte dann auch das Wetter gut mit, so dass der Außenbereich des Gemeindekindergartens genutzt werden konnte. Die Kinder brachten ihre Badesachen mit in den Kindergarten und machten ausgiebig Gebrauch von Wasserpumpe, Wasserstraße und Rasensprenger.

Das warme Mittagessen, das vom Catering-Service Pro Seniore zubereitet und vom Personal des Kindergartens ausgegeben wurde, schmeckte den Kindern nach den gemeinsamen Aktivitäten besonders gut und alle Teller wurden geleert.

Nach kurzweiligen 14 Tagen wurde die Ferienbetreuung mit großem Erfolg beendet und einige Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule kommen, freuten sich, dass sie sich bald wiedersehen werden.

**In den Sommerferien 2010 wird die Ferienbetreuung für Brühler Kindergartenkinder weitergeführt, die Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben**  
chr.j.



### Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103

### Freibad-Saison geht zu Ende!

Am Sonntag, den 13. September schließt das Freibad seine Pforten. Bis dahin sind wir täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr für Sie da.

Bitte denken Sie daran, rechtzeitig Schränke und Mietkabinen zu räumen und entsprechende Schlüssel zurückzugeben.

### Ein bisschen Spaß muss sein:

In diesem Jahr findet zum 6. Mal das beliebte Badewannenrennen der Fa. Klein statt. Am Samstag, den 12.09.2009, ab 16.00 Uhr ist es so weit. Anmeldungen nimmt die Firma Klein entgegen. Stellen Sie sich als Zweierteam der Herausforderung. Einzig mit der Kraft der Arme werden die 50 m im Schwimmerbecken mit einer speziellen Badewanne zurückgelegt. Auch Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen. Im Schwimmerbecken wird in der Zeit eine Teilsperre vorgenommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bäderteam

### Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



#### Bald ist es wieder so weit!

Das Hallenbad öffnet erstmalig voraussichtlich am Dienstag, den 29.09.2009 (für Schulen und Vereine am Montag, den 28.09.2009).

#### Unsere Öffnungszeiten

Dienstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und  
16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und  
16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Samstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag und Feiertag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badeende.

#### Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag, 8.00 Uhr, 10.00 Uhr, 19.30 Uhr  
Sonntag, 9.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bäderteam

### Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

#### VHS-Kurse in Brühl

#### FÜR FRAUEN

#### Frauenforum - Vormittagsprogramm

Leitung: Maria Becker

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Literatur, Psychologie, Soziologie, Politik und Geographie interessiert? Dann begrüßen wir Sie in unserem Frauenforum am Vormittag.

Brühl, Pro Seniore Residenz

10 x dienstags, ab 22.09.2009, 9.30-11.00 Uhr

20 UStd., 27 EUR

#### Die Königin von Saba - Der Mythos einer Frau

Vortrag

Dienstag, 22.09.2009, 9.30 Uhr

#### Norwegen - Land der Mitternachtssonne (Teil 1)

Diavortrag

Dienstag, 29.09.2009, 9.30 Uhr

#### Henry Dunant (1828-1910)

Leben und Werk des Roten-Kreuz-Gründers

Vortrag

Dienstag, 13.10.2009, 9.30 Uhr

#### Die Fugger - Der diskrete Charme des Geldes

Vortrag

Dienstag, 27.10.2009, 9.30 Uhr

#### Hildegard von Bingen (1098-1179)

Vortrag mit Musik und Bildern

Dienstag, 03.11.2009, 9.30 Uhr

#### Unterwegs in Frankreichs Süden

Filmvortrag

Dienstag, 10.11.2009, 9.30 Uhr

#### Opern der Romantik

Musikvortrag

Dienstag, 17.11.2009, 9.30 Uhr

**Kreta - Wiege Europas**

Diavortrag

Dienstag, 24.11.2009, 9.30 Uhr

**PÄDAGOGIK/PSYCHOLOGIE****Babysitterkurs "Umgang mit Kindern"****Anerkannter Lehrgang mit Zertifikat**

Sandra Pfertner-Berg

Der Kinderschutzbund Hockenheim e.V. vermittelt Jugendlichen ab 14 Jahren, Eltern und Großeltern die nötigen Fachkenntnisse.

Brühl, Schillerschule

2 x samstags, 07.11. und 14.11.2009, 10.00-15.30 Uhr

(Pause nach Absprache)

15 UStd., 45 EUR (Erwachsene), 25 EUR (Schüler/innen und Student/innen)

**"Wer rastet, der rostet" - ganzheitliches Gedächtnistraining**

Annette Kurz

Mit unterhaltsamen abwechslungsreichen Übungen soll dem Abbau der Gedächtnisleistung vorgebeugt und durch einfach Merktechniken ein Leben mit weniger "Zettelwirtschaft" ermöglicht werden.

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

10 x freitags, ab 02.10.2009, 10.00-11.30 Uhr

75 EUR

**KREATIVITÄT & FREIZEIT****Grundkochkurs für Ahnungslose und Ungeübte**

Petra Dietl, ganzheitliche Gesundheitsberaterin ALH

Einführung in die vegetarische vitalstoffreiche Vollwertküche in Theorie und Praxis

Brühl, Schillerschule

3 x mittwochs, ab 07.10.2009, 18.30-22.00 Uhr

66 EUR (inkl. 36 EUR für Lebensmittel)

**SPRACHENSCHULE****English Playgroup für children aged 4-6**

Monica Prüfer

Die Kinder werden spielerisch zum neugierigen Nachahmen der englischen Sprache und aktiven Mitmachen ermuntert.

Brühl, ev. Kindergarten Heiligenhag, Kirchenstr. 5a

10 x freitags, ab 02.10.2009, 8.00-8.45 Uhr

10 UStd., 32 EUR, inkl. Kopien

**English Playgroup für children aged 4-6**

Monica Prüfer

Kursinhalte siehe oben

Brühl, Schillerschule

10 x donnerstags, ab 01.10.2009, 15.00-15.45 Uhr

32 EUR, inkl. Kopien

**English Playgroup für children aged 4-6**

Monica Prüfer

Kursinhalte siehe oben

6-10 Teilnehmer/innen

Brühl, Schillerschule

10 x donnerstags, ab 01.10.2009, 15.50-16.35 Uhr

32 EUR, inkl. Kopien

**Englisch 3**

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Brühl, Schillerschule

15 x mittwochs, ab 30.09.2009, 18.15-19.45 Uhr

75 EUR

**Englisch 5**

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen

Brühl, Schillerschule

15 x donnerstags, ab 01.10.2009, 18.15-19.45 Uhr

75 EUR

**Englisch 7 am Vormittag**

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

15 x dienstags, ab 29.09.2009, 9.30-11.00 Uhr

75 EUR

**English Conversation**

Annette Kurz

Brühl, Schillerschule

15 x donnerstags, ab 01.10.2009, 20.00-21.30 Uhr

75 EUR

**Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag**

Mary Clare Hanumanthiah

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

15 x montags, ab 28.09.2009, 9.00-10.30 Uhr

75 EUR

**Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag**

Mary Clare Hanumanthiah

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

15 x donnerstags, ab 01.10.2009, 9.30-11.00 Uhr

75 EUR

**English Conversation am Vormittag**

Mary Clare Hanumanthiah

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

15 x mittwochs, ab 30.09.2009, 7.50-9.20 Uhr

75 EUR

**English Conversation am Vormittag**

Mary Clare Hanumanthiah

Brühl, Mehrzweckraum, Hallenbad

15 x mittwochs, ab 30.09.2009, 9.30-11.00 Uhr

75 EUR

**Französisch für die Städtepartnerschaft**

Chantal Lemmert

Für Einsteiger/innen mit geringen Vorkenntnissen

Brühl, Schillerschule

8 x mittwochs, ab 14.10.2009, 18.30-20.00 Uhr

50 EUR

**Italienisch für die Reise (1)**

Andrea Wasserrab-Spadini

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse

Brühl, Schillerschule

6 x donnerstags, ab 01.10.2009, 18.00-19.30 Uhr

45 EUR

**Italienisch für die Reise (2)**

Andrea Wasserrab-Spadini

Der kreativ gestaltete Touristenkurs für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Brühl, Schillerschule

6 x donnerstags, ab 19.11.2009, 18.00-19.30 Uhr

45 EUR

**Spanisch 10**

Cecilia Spannaus de Hohm

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Brühl, Schillerschule

15 x dienstags, ab 29.09.2009, 20.00-21.00 Uhr

63 EUR

**Espanol para Avanzados**

Cecilia Spannaus de Hohm

Brühl, Schillerschule

12 x dienstags, ab 29.09.2009, 18.30-20.00 Uhr

75 EUR

**AKTIVE SENIOREN BRÜHL/ROHRHOF****Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockheimer Str. 3****Unterwegs - die schönsten Fotos aus 50 Reisejahren, Teil 2**

Heinz Claßen

Diavortrag

Dienstag, 17.11.2009, 15.00 Uhr

Eintritt frei

**Im Land der Maare und Vulkane - die Vulkaneifel**

Peter Grimm

Videofilmvortrag

Dienstag, 13.10.2009, 15.00 Uhr

Eintritt frei

**VERANSTALTUNGEN IN KOOPERATION MIT DEM B+O-SENIORENZENTRUM****Heute ist mein bester Tag**

Sigrid Jerg  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
Mittwoch, 30.09.2009, 19.00-21.15 Uhr  
3 UStd., 10 EUR

**Menschenkenntnis auf den "zweiten" Blick**

Florentina Ionescu, M.A.  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
Freitag, 06.11.2009, 18.30-21.30 Uhr  
18 EUR

**Entspannung für Senior/innen**

Ingrid Litschka  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
6 x freitags, ab 09.10.2009, 15.30-16.30 Uhr  
30 EUR

**Qigong am Nachmittag**

Petra Feisst  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
6 x mittwochs, ab 14.10.2009, 15.00-16.00 Uhr  
30 EUR

**Klopfe dich frei**

**Die Emotional Freedom Technique-Methode**  
Sigrid Kaltwasser, Heilpraktikerin  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
2 x montags, ab 09.11.2009, 19.30-21.30 Uhr  
20 EUR

**Heilen über die Wirbelsäule - eine sanfte und ganzheitliche Wirbel- und Gelenktherapie nach Dorn und DorSana**

Sabine Rickers, Heilpraktikerin  
Vortrag mit Demonstration  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
Dienstag, 13.10.2009, 18.30-20.45 Uhr  
8 EUR

**Unterwegs - die schönsten Fotos aus 50 Reisejahren, Teil 2**

Heinz Claßen  
Diavortrag  
Brühl, B+O-Seniorenzentrum  
Donnerstag, 12.11.2009, 15.00 Uhr  
Eintritt frei

**VERANSTALTUNGEN IN KOOPERATION MIT DER PRO SENIORE RESIDENZ****Chronische Magenschleimhautentzündung und Reizdarm**

Andreas Domes, Heilpraktiker  
Vortrag  
Mittwoch, 14.10.2009, 18.00 Uhr

**Rückgriff auf Angehörige im Pflegefall**

Nina Lenz, Rechtsanwältin  
Mittwoch, 28.10.2009, 18.00 Uhr

**Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**

Petra Nußbaum, Rechtsanwältin  
Vortrag  
Mittwoch, 18.11.2009, 18.00 Uhr  
Nähere Infos und Anmeldung in der Pro Seniore Residenz,  
Telefon 06202/858-09

**Chronische Schmerzen der Muskulatur, der Wirbelsäule und Gelenke**

Andreas Domes, Heilpraktiker  
Vortrag  
Mittwoch, 25.11.2009, 18.00 Uhr

**Yoga für den Rücken**

Amanjot-Claudia Schneider  
Brühl, Pro Seniore Residenz  
10 x dienstags, ab 22.09.2009, 9.30-11.00 Uhr  
108 EUR

**Schulungsreihe "Hilfe beim Helfen" Allgemeine Einführung in das Krankheitsbild und Kennenlernen**

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge  
Montag, 28.09.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Rechtliche und versicherungstechnische Fragen**

Tarek Badr, Rechtsanwalt  
Montag, 05.10.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Das frühe Stadium der Demenz**

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge  
Montag, 12.10.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Das mittlere Stadium der Demenz**

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge  
Angelika Elsner, Residenz-Leitung,  
Lehrerin für Pflegeberufe  
Montag, 19.10.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Stressbewältigung und Burn-out-Prävention für Angehörige von Demenz-Kranken**

Silke Neumaier, Psychotherapeutin und Heilpraktikerin  
Montag, 02.11.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Das späte Stadium der Demenz**

Angelika Elsner, Residenz-Leitung,  
Lehrerin für Pflegeberufe  
Montag, 09.11.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Lagerung und Transfer**

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge  
Montag, 16.11.2009, 18.00-20.00 Uhr

**Weitere VHS-Veranstaltungen****Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen**

Wie geht es nach der Erziehungsphase oder längerer Nicht-Erwerbstätigkeit beruflich weiter? Wie kann ich meine beruflichen Kenntnisse erweitern und an heutige Anforderungen anpassen? Wie sieht die derzeitige Beschäftigungssituation für Frauen aus? Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berichtet aus der Praxis und zeigt mögliche Wege zurück in den Beruf auf. Die kostenfreie Infoveranstaltung findet statt am Donnerstag, 17.09., um 9.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

**Mein Vater - Coming home**

Im Rahmen des Weltalzheimermerktages findet in Zusammenarbeit von VHS, Pro Seniore Residenz Brühl und der Sozialstation Schwetzingen eine Filmvorführung mit anschließender Podiumsrunde mit Fachleuten und Betroffenen am Montag, 21.09., um 19.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen statt. Gezeigt wird der Film "Mein Vater - Coming home", Deutschland 2006; Regie: Andreas Kleinert; Darsteller: Götz George, Klaus J. Behrendt, Ulrike Krumbiegel, Sergej Moya, Christine Schorn.  
Der Eintritt ist frei.

**VHS und Zonta Club Schwetzingen zum Weltalphabetisierungstag**

Weil sie nicht richtig lesen und schreiben können, dürften bei der Bundestagswahl vier Millionen Menschen in Deutschland - davon ca. 513.000 in Baden-Württemberg und schätzungsweise 2.780 im Bezirk Schwetzingen - Schwierigkeiten damit haben, ihren Stimmzettel auszufüllen. Bei einer dreiviertel Million Wählerinnen und Wählern könnte die Lesekompetenz sogar so mangelhaft sein, dass sie ohne fremde Hilfe überhaupt nicht wählen können.


Die VHS Bezirk Schwetzingen und der Zonta Club Schwetzingen möchten mithelfen, einigen Betroffenen mit der Alphabetisierung ein Stück mehr Lebensqualität zu schenken und begleiten die Aktion. Menschen, die in ihrem persönlichen Umfeld niemanden haben, der ihnen hilft, Briefwahlunterlagen zu beantragen, können sich vertrauensvoll an ihre VHS wenden. "Dort erhalten sie unbürokratisch, schnell und natürlich kostenlos Unterstützung. Die Volkshochschule in Schwetzingen bietet für die Zielgruppe der Analphabetinnen und Analphabeten montags und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr eine Unterstützung zur Anforderung der Stimmzettel. Darüber hinaus gibt es Hilfe,

wie Informationen über die Parteien zu bekommen sind und wie das jeweilige Wahllokal zu finden ist", informiert die VHS-Leiterin Gundula Sprenger.


Nähere Informationen unter Telefon 06202/20950.

## FERIENPROGRAMM 2009






### FERIENPROGRAMM 2009



Alles Schöne geht auch einmal zu Ende, so auch der diesjährige Brühler Ferienspaß. Er hat vor allem zahlreiche örtliche Freizeitmöglichkeiten aufgezeigt, hoffentlich Interesse für diese geweckt und darüber hinaus auch für Abwechslung gesorgt.

Wer für sein vorbildliches Verhalten (Übereinstimmung der Teilnahmebestätigung mit der Buchung) an der Rathauspforte seinen Gutschein für einen Kinobesuch am Nachmittag im Rheingold Lichtspieltheater Brühl abholen möchte, hat hierzu bis 30.09.2009 Gelegenheit. Wir bitten um Beachtung!



**an alle Beteiligten**

Zahlreiche Brühler Kinder konnten dank Ihrer ehrenamtlichen Unterstützung zum 30. Geburtstag dieser Einrichtung interessante und kurzweilige Ferien verbringen. Deshalb möchten wir uns für ihren umfangreichen Einsatz sowie die ehrenamtliche Tätigkeit recht herzlich bedanken.

Ihre  
Sozialabteilung

### Ferienfreizeit bei den 65ern

Am vergangenen Samstag fand die Ferienfreizeit der "65er" statt. Bei einigermaßen schönem Wetter ging's vom Anglerheim zu Fuß zum Volk'schen Weiher. Dort angekommen, wurden die Kinder in 2 Gruppen eingeteilt und schon ging es los mit den Aktivitäten. Während die eine Gruppe eine Bootsfahrt mit dem Angelkahn machte, begann die zweite Gruppe mit dem Angeln unter Anleitung erfahrener Petrijünger. Alle kleinen Schuppenwildjäger waren an diesem Morgen erfolgreich und landeten vor allem Sonnenbarsche und zwei schöne Flussbarsche. Nachdem alle Kinder mal eine Runde auf dem See gefahren waren, wanderte man gemeinsam zurück zum Vereinsheim, wo fleißige Helfer das Mittagessen vorbereitet hatten. Bei Würstchen und Ketchup wurden, wie bei den erwachsenen Anglern, die gefangenen Fische immer größer. Zum Abschluss übte man noch ein bisschen Zielwerfen mit der Casting Angel, bevor alle nach Hause verabschiedet wurden.



### Ferienfreizeit bei den Brühler Schachfreunden

Am vergangenen Freitag haben die Schachfreunde die Brühler Kinder zur Ferienfreizeit eingeladen. 31 Kinder und Jugendliche kamen in die neuen Räume in der Jahnschule. Da viele der Schachinteressierten über Grundkenntnisse des königlichen Spiels verfügten, wurde je nach Altersklasse, in 3 Gruppen ein Schachturnier ausgetragen.

In der Altersklasse von 8 bis 9 siegte Jannik Jansen vor Niko Vasiliadis und Robin Wolf. In der Altersklasse von 11 bis 12 siegten Lukas Frank und Robin Jansen punktgleich vor Adrian Baar und Yannik Dorn. In der Altersklasse von 13 bis 15 siegte Elias Frank vor Lukas Bäuschlein und den punktgleichen Pascal Wussow und Lucas Kneis.

Die wenigen Kinder, die noch über keine Kenntnisse verfügten, wurden in die Grundzüge des königlichen Spiels eingeweiht. Bei diesem Schach-Enthusiasmus blieb kaum Zeit für das Mittagessen, das traditionell aus Würstchen mit Brötchen bestand. Viel zu schnell verging die Zeit; die letzten Figuren wurden noch gesetzt als schon die ersten Eltern ihre Schützlinge abholten.

MK

### Ferienprogramm beim DRK-OV Brühl

Auch dieses Jahr hat sich die Leitung des Jugendrotkreuzes beim Ferienprogramm der Gemeinde Brühl beteiligt. Wieder einmal hieß es für 31 Kinder: "Wir erleben einen Tag beim Deutschen Roten Kreuz (DRK)." Die Kinder zwischen 7 und 11 Jahren waren gekommen, um etwas über das DRK und die erste Hilfe zu lernen und natürlich um viel Spaß zu haben. Zu Beginn des ereignisreichen Tages standen Stationsaufgaben auf dem Plan. Es galt, fünf verschiedene Stationen in Kleingruppen zu durchlaufen. Bei Station eins wurde der Notruf ausführlich besprochen und geübt. Jedes Gruppenkind konnte sich anhand der Notrufhand die fünf wichtigen W-Fragen (Wo? Was? Wie viele? Welche? Warten!) und die wichtigen Notrufnummern merken. Ebenso bastelte sich jedes Kind unter Anleitung von Beatrix Flicker und Jennifer Glasenapp selbst eine Notrufhand, um diese mit nach Hause nehmen. Hier gab es auch in letzter Zeit eine wichtige Neuerung, die alle betrifft. Als Notrufnummer gilt jetzt ausschließlich die europaweit gültige "112" und nicht mehr die "19222"! Bei der zweiten Station zeigte Wiebke Fritz den Ferienkindern, wie man fachmännisch einen Armverband mit einem Verbandspäckchen anlegt. Auch dies führten die kleinen Helfer meisterhaft durch. Wichtig hierbei war auch der Eigenschutz. So bekam jeder ein paar Einmalhandschuhe dazu.

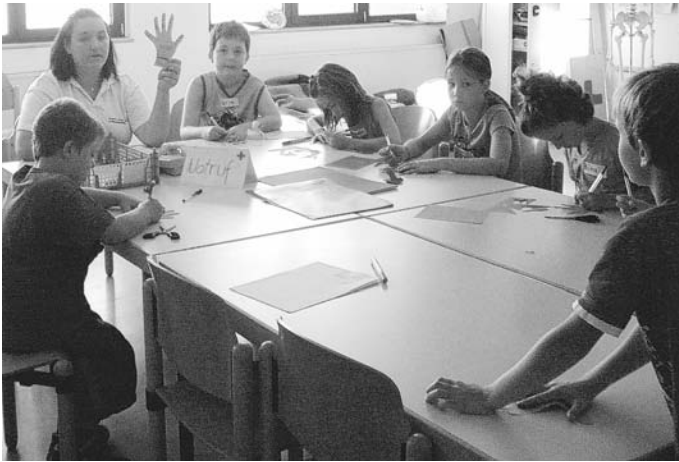
Bei Station drei wurde es dann richtig interessant. Ein Rettungswagen stand vor dem DRK-Heim, der von Michael Bartonek den interessiert lauschenden Kindern erklärt und gezeigt wurde. Jeder durfte selbst in den Rettungswagen hinein - das war schon ein Erlebnis!

Station vier erforderte viel Geschick. Hier musste mit einer Trage ein Parcours durchlaufen werden. Die Trage musste über Hindernisse gehoben werden und vor allem mussten die richtigen Kommandos benutzt werden, wie es ihnen von Bianca Vock und Kevin Özgül gelehrt wurde. Um das Ganze noch ein bisschen interessanter zu machen, wurden mit Wasser gefüllte Becher auf die Trage gestellt, die natürlich nicht umfallen durften. Das war gar nicht so einfach!

Bei Station fünf gab es bei der Hitze dann eine wohltuende Erfrischung. Bei Ann-Kathrin Bartonek und Stefanie Mergenthaler gab es Wasserspiele in drei Varianten. Das Schönste war zweifelsohne der Wasserbombenweitwurf.

Nach diesen anstrengenden Stationen war es Zeit für ein leckeres Mittagessen. Heide Fritz sowie Sigrun und Horst Suhr zauberten Hot Dogs und als Nachtisch gab es Eis.

Nach dem Essen ging es mit gleichem Elan wie am Morgen weiter. Erst wurde eine Runde "das Töff vom Polizist" gesungen und dann gab es ein interessantes Spiel für die ganze Gruppe. Die fünf Kleingruppen mussten verschiedene Aufgaben lösen, um als Erste das Ziel zu erreichen. Das Schwierige an dieser Sache war, die Aufgaben zu finden - diese waren im und um das ganze DRK-Heim verteilt.



Das war ein heilloses Durcheinander. Letztlich gab es doch noch eine strahlende Siegergruppe, die einen kleinen Preis erhielt.

Viel zu schnell ging die Zeit vorbei. Bevor es nach einem gelungenen Tag wieder nach Hause ging, wurden noch Urkunden und kleine Erste-Hilfe-Übungsbeutel an die Kinder verteilt.

Die 2. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Dagmar Fritz bedankte sich bei Saskia Weidner und Melanie Berg für die Vorbereitung und bei allen fleißigen Helfern für die Durchführung des Ferientages.

Für alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren besteht die Möglichkeit, ab dem 16. September 2009, mittwochs, zwischen 18.00 und 19.30 Uhr, in die Gruppenstunde zu kommen. Diese findet im DRK-Heim in der Mannheimer Landstraße 13 in Brühl statt.

MB

### Auf Entdeckungstour durch die Gänge des Brühler Rathauses

Die schon traditionell gewordene Kindersprechstunde des Bürgermeisters traf erneut auf große Resonanz: 21 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren fanden sich am Mittwochvormittag im großen Sitzungssaal im Rathaus ein, einige von ihnen nahmen bereits zum wiederholten Male an dieser Ferienaktion teil.

Vor der Sprechstunde mit dem Bürgermeister standen allerdings zunächst noch eine Rätselrallye quer durchs Rathaus und eine kreative Bastelstunde mit dem "Hort an der Jahnshule" auf dem Programm. Damit nicht alle Kinder gleichzeitig die Ämter stürmten, wurden sie in zwei Gruppen unterteilt. Während die eine Gruppe zunächst kreativ werden konnte, begab sich die andere auf Entdeckungstour durchs Rathaus, nach einer Stunde tauschten die Gruppen dann die Aufgabenfelder.

Bei der Rallye durch verschiedene Ämter wie dem Hauptamt, dem Ordnungsamt, dem Ortsbauamt und dem Kämmereiamt konnten die Kinder ihr Wissen über die Hufeisengemeinde unter Beweis stellen. Mit Fragebögen, die Bürgermeister Ralf Göck ihnen zuvor ausgeteilt hatte, machten sie sich auf Entdeckungstour: Wie viele Einwohner hat die Gemeinde Brühl? Wie viele Hunde gibt es in Brühl? Und wer ist eigentlich Ehrenbürger von Brühl - Steffi Graf oder Boris Becker? Aber nicht nur trockene Theorie war gefragt, die Verantwortlichen hatten sich auch einige Spiele überlegt. Ob nun Gegenstände unter einem Tuch zu ertasten oder sich eine Reihe unterschiedlicher Gegenstände innerhalb einer Minute zu merken, die Rätselrallye durchs Rathaus bezog alle Sinne mit ein. Im Kämmereiamt, dem Amt, "das sich um die Geldangelegenheiten kümmert", wie die Kinder nebenbei erfuhren, konnten sie sich sogar auf eine kleine Schatzsuche begeben. Kurz, man hatte sich etwas einfallen lassen, um den Kindern gewissermaßen auch spielerisch die Aufgaben der Verwaltungsbehörde zu erklären.

Parallel zu dieser aktiven Rätselrunde hatte die Kernzeitbetreuung der Jahnshule unter Leitung von Maria Ruprecht im Keller des Rathauses ein Bastelprogramm auf die Beine gestellt. Inspiriert vom nahenden Schulbeginn konnten die Kinder hier entweder einen Stundenplan kreativ verschönern oder eine Aufbewahrungsbox in Form einer kleinen grauen Katze basteln.

Anschließend trafen sich alle erneut im großen Sitzungssaal zur eigentlichen Sprechstunde mit Bürgermeister Göck. Wo sonst die Gemeinderäte tagen, konnten nun die kleinen Nachwuchsreporter Platz nehmen, um Dr. Ralf Göck Löcher in den Bauch zu fragen. Und da gab es so einige Fragen, die den Kindern auf der Zunge brannten - mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten. Einige waren ganz direkt an die Person Ralf Göck gerichtet, wie etwa die Frage: Warum haben Sie sich entschieden, Bürgermeister zu werden? Andere beschäftigten sich wiederum mit laufenden Projekten der Gemeinde Brühl, wie zum Beispiel mit der geplanten Beleuchtung des Radwegs nach Schwetzingen. Ein paar der Kinder werden im kommenden Schuljahr auf das Schwetzingener Hebel-Gymnasium gehen und wären somit direkt von dieser Baumaßnahme betroffen.



Zum Abschluss wurden noch die Sieger der Rätselrallye bekannt gegeben und Preisgeschenke wie T-Shirts, Kappen, Bücher und noch so einiges anderes unter allen Teilnehmern verteilt.

Die Kinder erhielten die Möglichkeit, in ganz neues Terrain hineinzuschnuppern, und Ralf Göck konnte sich einen Überblick über die Sorgen und Interessen der jüngsten Gemeindeglieder verschaffen - sicherlich haben sowohl die Kinder als auch der Bürgermeister an diesem gemeinsam verbrachten Vormittag so einige interessante Informationen erhalten.

edi

### Förderkreis Dritte Welt e.V.

#### Ferienprogramm 2009

Nun schon zum 2. Mal lud der Förderkreis Dritte Welt e.V. am 28. August 2009 die Brühler Schulkinder zum Trommeln und Tanzen in den Garten der Villa Meixner ein.

Die Nachfrage war enorm, über 60 Kinder hatten sich für das Angebot eingetragen aber nur für die ersten 16 Mädchen und Jungen zwischen 6 und 10 Jahren konnte der Wunsch erfüllt werden.

Rolf Lautenbach vom Rhythmusensemble "Fischlabor" begrüßte die erwartungsvollen Kinder, verteilte und erklärte die mitgebrachten Trommeln, Rasseln und andere Klangkörper und begann auf den Instrumenten durch Fragen und Antworten ein rhythmisches Zwiegespräch zu führen, das die Kinder in volle Konzentration und Begeisterung versetzte. Leute blieben am Zaun der Villa Meixner stehen und lauschten den Trommelrhythmen, die uns alle in Gedanken in die Weiten der westafrikanischen Savannenlandschaft, ja bis in unsere Partnergemeinde Dourtenga führten. R. Lautenbach übte mit den Kindern kleine Lieder ein, die die Kinder voller Elan trommelten und sangen.



Cornelia Gussek vom Hort an der Schillerschule gelang es, die Ideen der Kinder umzusetzen und daraus einen Tanz werden zu lassen. Nun fühlten sich die Kinder wie kleine Indianer, die singend um den Marterpfahl galoppierten.

Die Mitglieder des Förderkreises Dritte Welt genossen zusammen mit den Kindern die Stimmung und verköstigten die kleinen Trommler in der Pause mit Brezeln und Saft. Dabei konnten auch die vielen Fragen über das Leben der Kinder in Dourtenga beantwortet werden.

Wenn Kinder oder Eltern über diesen Nachmittag hinaus Trommeln lernen möchten, vermitteln die Mitglieder des Förderkreises gerne den Kontakt zu R. Lautenbach aus Ofersheim.

Wie gut es allen gefallen hat zeigte sich, als gegen 17.00 Uhr die Eltern eintrafen, um die Kinder abzuholen, die kleinen Trommler aber munter weiter ihre Rhythmen aus dem Garten der Villa Meixner schallen ließen und keine Lust hatten, das Spiel zu beenden.

Wer mehr über den Förderkreis Dritte Welt e.V. erfahren möchte, kann sich bei einem Besuch auf der Homepage über den Verein und die Partnergemeinde von Brühl, Dourtenga, gelegen in Burkina Faso, Westafrika, informieren.

Dort sind auch die Bilder zu finden, die im Garten der Villa Meixner von den kleinen Trommlern gemacht wurden: [www.dourtenga-bruehl.de](http://www.dourtenga-bruehl.de)

### **Polizeiposten Brühl: Besuch des City-Airports Mannheim im Rahmen des Kinderferienprogramms**

Wieder konnten 50 Ferienkinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren bei zwei Veranstaltungen des Polizeipostens Brühl den City-Airport Mannheim besuchen. Empfangen wurden sie vor dem Rathaus von Polizeihauptmeister Pietsch und Polizeiobermeister Scherer. Mit dem Bus ging es zum Flughafen.

Vor dem Haupteingang des Flughafens wurden die Kinder von Polizeihauptkommissar Baumann vom Polizeiposten Neuostheim/Flughafen begrüßt. Nach Besichtigung der Abfertigungshalle ging es auf das Vorfeld des Flughafens. Von hier konnten die Kinder die Landung einer größeren Passagiermaschine sowie kleinerer Privatjets miterleben.

Das erste Highlight war dann die anschließende Besichtigung des Rettungshubschraubers Christoph 53. Eine Gruppe konnte dann sogar den Start des Helikopters bestaunen.

Weiter ging es zur Flughafenfeuerwehr, wo das in Europa einzigartige Sonderlöschfahrzeug besichtigt wurde. PHK Baumann erläuterte dabei die Löschtechnik und die Besonderheit, dass dieses Fahrzeug von nur einem Feuerwehrmann komplett bedient werden kann.

Danach wurde die eben gelandete Passagiermaschine, eine Dornier 328 der Cirrus Airlines, gestürmt. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, einmal auf dem Pilotensitz Platz zu nehmen.

Im Innern des Flughafengebäudes passierte man dann noch die Sicherheitskontrolle mit der Gepäckstücküberprüfung. Sichtlichen Spaß hatten die Kinder an dem Gepäckröntgengerät, als ihre Rucksäcke überprüft wurden und sie danach durch die Sicherheitsschleuse gehen durften.

Nach der zweistündigen Besichtigungstour erhielten die Kinder zum Abschied noch kleine Geschenke wie Flugzeugbausätze, Aufkleber und Infomaterial über das Fliegen.

Mit dem Bus ging es dann wieder zurück nach Brühl, ein gelungener Halbtagesausflug war zu Ende.

## **Mitteilungen anderer Behörden**



### **Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH**



**Abfallumladeanlage Ketsch am 16. September 2009 und vom 21. September bis 2. Oktober 2009 geschlossen**  
**Ausweichmöglichkeit bietet das Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch**

Wegen der Eichung der Waage und Umstellung auf SAP-Software ist die Abfallumladeanlage in Ketsch am Mittwoch, dem 16. September 2009 und in der Zeit vom 21. September 2009 bis 2. Oktober 2009 geschlossen.

Ausweichmöglichkeit besteht beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.00 Uhr.

### **Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg erweitert Online-Angebot**

#### **Neu: Rentenhöhe online ausrechnen**

Ab sofort können Kunden der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg neben dem Rentenbeginn auch ihre Rentenhöhe online berechnen. Der Rentenbeginn- und Rentenhöhenrechner ist auf [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) unter der Rubrik Rente zu finden.

Der schon länger verfügbare Rentenbeginnrechner stellt nach Eingabe von Geburtsdatum und Geschlecht den regulären Rentenbeginn aller in Frage kommenden Altersrenten mit und ohne Abschläge dar. Ab sofort kann nun mit einfachen Angaben aus der Renteninformation, die die Kunden jährlich per Post erhalten, auch die Rentenhöhe ermittelt werden. Die online ermittelten Rentenbeträge sind allerdings unverbindlich und können eine individuelle und kostenlose Beratung in einer der Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung nicht ersetzen.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Mannheim, telefonisch unter Nummer 0621/82005-0 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

### **Agentur für Arbeit Mannheim**

#### **Verbesserter Bedienkomfort und mehr Service: Bundesagentur für Arbeit mit neuer JOBBÖRSE online**

Die neue JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit (BA) ist jetzt online. Deutschlands größtes Stellenportal wurde nach einer vielfältigen Überarbeitung wieder eingeführt. Das Ergebnis: Die Suche nach Jobangeboten und Mitarbeitern ist nun einfacher und verschiedene Zusatzfunktionen machen die Benutzung komfortabler. Außerdem können sich Arbeitnehmer ab sofort online arbeitssuchend melden.

Für Arbeitgeber, Arbeitsuchende und andere Interessenten steht das Angebot der JOBBÖRSE kostenlos zur Verfügung. Das Online-Portal mit über drei Millionen Bewerberprofilen und etwa 540.000 Stellen wird täglich von mehr als einer halben Million Besuchern genutzt. Neben Arbeitsstellen findet man leichten Zugang zu Ausbildungsplätzen, Mini-Jobs und Praktika. Arbeitsangebote aus dem Ausland und für Führungskräfte runden das Angebot ab. Mit verbesserter Nutzerführung und einem breiten Serviceangebot baut die BA damit die herausgehobene Stellung der JOBBÖRSE weiter aus. [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) > JOBBÖRSE

### 11. Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar am 19. September 2009 im Pfalzbau Ludwigshafen

Mit jeweils über 1.200 Besuchern ist der einmal jährlich stattfindende Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar die größte und umfassendste Veranstaltung in der Region zum Thema Existenzgründung.

Auch die elfte Auflage am 19. September 2009 im Pfalzbau Ludwigshafen bietet wieder ein abwechslungsreiches und kostenloses Beratungs- und Fortbildungsprogramm für angehende Unternehmerinnen und Unternehmer. Die diesjährigen Veranstalter - die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und die W.E.G. WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft Ludwigshafen am Rhein mbH - präsentieren mit zahlreichen Partnern zwischen 9.00 und 17.00 Uhr ein umfangreiches und praxisnahes Angebot rund ums Thema "Gründung und Selbständigkeit".

Eröffnet wird der 11. Existenzgründungstag Metropolregion Rhein-Neckar mit einer Key-Note von Albrecht Hornbach, Mitglied des Vorstands des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. und Vorsitzender der Hornbach Holding AG. Das Unternehmen wurde 1877 in Landau als Handwerksbetrieb gegründet und ist heute mit 130 Filialen in neun Ländern einer der größten Betreiber von Bau- und Gartenmärkten Europas. Im Anschluss geben ab 10.30 Uhr über 20 Referenten in Workshops, Seminaren und Gesprächsrunden Antworten auf die wichtigsten Gründungsfragen. Die inhaltliche Bandbreite reicht von Tipps zur Erstellung eines Businessplans über Informationen zur Wahl der richtigen Rechtsform bis hin zur Hilfe beim Einstellen und Führen von Mitarbeitern. In einem von drei Specials für "Gründerinnen" informiert das Mannheimer Gründerinnenzentrum gig7 gemeinsam mit dem Musikpark Mannheim zu Gründungsvorhaben in Kunst und Kultur. Vorgestellt werden im Rahmen des 11. Existenzgründungstages zudem die Firmenideen des multi-kulturellen Juniorenfirmen-Wettbewerbs "YoungProfis", den das Mannheimer Zentrum für Existenzgründung (ProFi) in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal durchführt.

Eine Messe mit über 50 Ausstellern sowie eine Kooperationsbörse runden das Angebot ab und bieten den Besuchern die direkte Möglichkeit, wertvolle neue Kontakte zu potentiellen Geschäftspartnern, Wirtschaftsverbänden & -kammern und Dienstleistern zu knüpfen. Um die "kleinen Gäste" kümmert sich während der gesamten Veranstaltung die Familiengenosenschaft e.G. der Metropolregion Rhein-Neckar.

Weitere Informationen und das ausführliche Programm unter: [www.existenzgruendungstag.info](http://www.existenzgruendungstag.info)

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



- Samstag, 12.09. - Vorabend vom 24. Sonntag im Jahreskreis  
Ketsch 14.00 Uhr Wortgottesdienst mit Frau Gaß goldene Hochzeit von Hildegard und Hermann Dietz
- Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer Brautpaar Stefanie Bumüller und Daniel Katsch  
17.00 Uhr Beichte  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer Liedbuch "Unterwegs"
- Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 13.09. - 24. Sonntag im Jahreskreis - Welttag der Kommunikationsmittel -  
Jes. 50,5-9a - Jak. 2,14-18 - Mk. 8,27-35  
Ketsch 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer  
St. Michael 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer Liedbuch "Unterwegs"
- Montag, 14.09.  
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Gebetsstunde mit der kfd Brühl
- Dienstag, 15.09.  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Mittwoch, 16.09.  
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier  
Sen.Heim Ketsch 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Frau Gaa-de Mür  
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier  
Hl. Schutzengel 14.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom KAW Brühl
- Donnerstag, 17.09. - hl. Hildegard von Bingen  
Ketsch 14.00 Uhr hl. Messe mit dem Seniorenwerk mit Pfarrer Sauer
- Freitag, 18.09.  
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Samstag, 19.09. - Vorabend vom 25. Sonntag im Jahreskreis  
Hl. Schutzengel 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Jahnschule mit Pfarrer Sauer und Pfarrer Bothe  
St. Michael 09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Schillerschule mit Frau Gaß und Pfarrer Maier  
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 20.09. - 25. Sonntag im Jahreskreis  
Weish. 2,1a.12.17-20 - Jak. 3,16-4,3 - Mk. 9,30-37  
St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von den Pfadfindern zum 25-jährigen Jubiläum und der Band "Konfrontation"

**Meditatives Tanzen**

Haben Sie die allmonatliche Einladung der ökumenischen Gruppe "Meditatives Tanzen" der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch vermisst? Wenn ja, dann haben die Verantwortlichen Bruni Weis und Helga Rey für Sie eine gute Nachricht. Es geht wieder weiter!

Am Mittwoch, den 16. September 2009 findet der Abend "Meditatives Tanzen" um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl statt.

Alle Frauen und Männer - auch aus den umliegenden Gemeinden-, die interessiert sind am meditativen Tanzen, sind herzlich eingeladen. Leichte, flache, bequeme Schuhe und lockere Kleidung sind vorteilhaft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Abend steht unter dem Thema "Zeit-Gedanken". ? Zeit, Zeit zu leben, Zeit zu träumen, Zeit zu danken, Bewährungszeit, Gnadenzeit, Reifezeit, Zeitenwende, Zeitspanne, Zeitzeichen, Auszeit, Halbzeit, vollendete Zeit. - Zeit-Gedanken ausgedrückt in den ausgewählten Musikstücken und den inhaltvollen Texten der Lieder. Etwas innehalten, die Zeit körperlich wahrnehmen, die Lebenszeit - das Leben neu überdenken, dies soll an diesen Abend geschehen. Lassen Sie sich darauf ein.

**Offener Sonntagstreff**

Der nächste "Sonntagstreff" für alle, die den Sonntagnachmittag in zwangloser geselliger Runde verbringen wollen, findet statt am

Sonntag, den 13. September 2009,  
von 14.30 bis 17.00 Uhr

im Katholischen Pfarrzentrum (Untergeschoss) Brühl, Hauptstraße 17

**KESS-erziehen-Kurs**

Im Herbst findet wieder ein Kurs für Eltern zum Thema "KESS-erziehen" statt, der Müttern und Vätern Wege zu einem entspannten und erlebnisreichen Miteinander eröffnen will.

Die Leitung hat Sabine Mechel, Erzieherin mit Zusatzausbildung in personenzentrierter Gesprächsführung.

Ein Informationsabend für bereits angemeldete Eltern und für weitere Interessierte findet statt am Dienstag, 15.09.2009, von 20.15 bis 21.30 Uhr, im Kindergarten St. Michael, Kaiserstr. 4, Rohrhof.

**Evangelische Kirchengemeinde Brühl**

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 13.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zusammen mit Ketsch, im Gemeindezentrum (Kunkel/Maier) - Kirchenchor wirkt mit - anschließend Kirchenkaffee

Montag, 14.09.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 15.09.

13.45 Uhr Frauenrunde: Besuch der Ausstellung "Fundsache Luther" REM, Treffpunkt: Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugenträumen des Gemeindezentrums

19.00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl (Pfr. Bothe)

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugenträumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 16.09.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugenträumen des Kindergartens Heiligenhag  
Kindergruppe, 4- bis 7-Jährige  
Jungschar, 7- bis 9-Jährige

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Schlupp)

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 17.09.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 18.09.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugenträumen des Kiga Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugenträumen des Kiga Heiligenhag

19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Samstag, 19.09.

09.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst der Jahnschule in der Kath. Schutzengelkirche Brühl (Sauer/Bothe)

09.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof (Gaß/Maier)

16.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Bothe)

Sonntag, 20.09.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag im Gemeindezentrum (gestaltet von der Frauenrunde)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

**Frauentag am 20.09.2009**

Mit viel Freude und Engagement gestaltet die ev. Frauenrunde gemeinsam mit Frauen aus der Kirchengemeinde den jährlich stattfindenden und bereits zur Tradition gewordenen Gottesdienst. In diesem Jahr steht der Frauentag unter dem Motto: "Ist nicht das Leben mehr als ...?" und geht aus dem biblischen Text Matth. 6, 25-34 hervor.

Herzlich laden wir Sie alle am Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr, in das Ev. Gemeindezentrum Brühl ein.

Sind Sie am Mitgestalten solcher und ähnlicher Festlichkeiten interessiert, dann rufen Sie im Ev. Pfarramt Brühl, Tel. 06202/71232, an. Sie sind herzlich willkommen, gern nehmen wir Sie in unseren Kreisen auf.

jk

**Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl im und um das Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3**

**Am 27. September 2009** feiert unsere Brühler Kirchengemeinde ihr diesjähriges Gemeindefest unter dem Motto: **"Gemeinsam leben, glauben, feiern und helfen"**.

Der Erlös ist je zur Hälfte für das Hospiz Agape in Wiesloch und für die Erneuerung unserer Stühle im Gemeindezentrum bestimmt.

Das Gemeindefest beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst, anschließend warten leckere Speisen und Getränke und ein buntes Programm, das von einigen Brühl-Rohrhofer Vereinen mitgestaltet wird, auf die hoffentlich zahlreichen Besucher.

Eine große Bitte hätten wir aber auch:

Für unser Kuchen- und Salatbuffet suchen wir großzügige Spenderinnen und Spender. Die Salate, Kartoffelsalate und Kuchen können dann am Gemeindefest-Sonntag vor dem Gottesdienst im Gemeindezentrum abgegeben werden.

Wer Zeit und Lust hat, bei unserem Gemeindefest mitzuhelfen, der oder die kann sich gerne bei unseren beiden Kirchenältesten Frau Blaser (Tel. 73529) oder Frau Muellerpoths (Tel. 71881) melden.

Wir danken schon jetzt für alle Spenden und freuen uns auf Ihren Besuch!

### Fachwerkstädte, romanischer Dom, Kommunität in Gnadental - die evangelische Frauenrunde unterwegs

Schon von der Autobahn grüßten die mächtigen romanischen Türme des Limburger Doms, ein Ziel des diesjährigen Jahresausflugs.

Bei herrlichem Sommerwetter fand eine kurzweilige Führung durch die malerischen Fachwerkassen statt. Es gab viel zu sehen, staunen und zu schmunzeln, denn der Stadtführer flocht öfters geläufige Ausdrücke und ihre Erklärungen ein. Als Beispiel sei hier "nassauern" genannt. Die Stipendiaten des Fürstentums Nassau, zu dem auch Limburg gehörte, hatten bei ihrem Studium in Kassel einen freien Mittagstisch. Doch immer wieder geschah es, dass sich nicht dazugehörige Studenten dazwischen mogelten und behaupteten, aus Nassau zu sein. So entstand der Ausdruck "nassauern".

Durch den eindrucksvollen und gewaltigen Dom führte eine sehr kompetente Nonne, die die Schönheiten und baulichen Besonderheiten erklärte.

Im Wirtshaus an der Lahn bei romantischem Mühlradgeklapper aß die Gruppe unter schattigen Bäumen zu Mittag.

Danach ging es mit dem Bus zur Kommunität Jesusbruderschaft in Gnadental, wo Bruder Andreas uns erwartete und das Anwesen zeigte. Verschiedene Gruppen von Menschen leben hier, teils zölibatär, teils in Familien. Ihr Anliegen ist es, beständig in Gemeinschaft zu leben, gemeinsam Gottesdienst zu feiern und täglich in der Bibel zu lesen.

Der berühmte Maler Andreas Felger, Illustrator zahlreicher kirchlicher Bücher, ist einer der Gründer der Kommunität in Gnadental. In dem sehr ansprechenden Buchladen gab es seine Werke zu kaufen.

Den Abschluss des diesjährigen Ausflugs bildete ein Rundgang durch Idstein am Taunus, eine Perle der deutschen Fachwerkstraße. Eine Besonderheit ist die evangelische Unionskirche, die ehemalige Hofkirche der Fürsten von Nassau-Idstein. Sie ist mit ihrer Ausmalung eine wahre Bilderbuchkirche.

Im Eiscafé ließ man den schönen Tag ausklingen und kehrte dann wohlbehalten nach Brühl zurück.

AW.

### Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige

Der Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige trifft sich jeden Freitag um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum. Neue Kinder und deren Eltern sind herzlich willkommen.

	<p><b>Nachbarschaftshilfe</b> Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl <b>Tel.: 78 02 21</b> Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p>	
---	---	---

### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Sonntag, 13. September  
18.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 15. September  
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)  
im ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 20. September  
18.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum

## Parteien



**CDU** BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

### Infostand zur Bundestagswahl

Am Samstag, 12. September, findet von 9.00 bis 11.00 Uhr am Neukauf der erste Infostand der CDU zur Bundestagswahl statt. MdB Olav Gutting wird persönlich anwesend sein und den Bürgern Rede und Antwort stehen. Von der örtlichen CDU beteiligen sich unter anderem Matthias Klemt, Christian Mildenerger, Sara Gelzhäuser, Winfried Geier, Heinz Spies, Gerald Hock und Winfried Höhn an diesem Infostand.

### Public Viewing des TV-Duells der Kanzlerkandidaten

Das teAM Deutschland, die CDU Brühl/Rohrhof, die Junge Union Brühl und der Bundestagsabgeordnete Olav Gutting laden die Bevölkerung herzlich am Sonntag, 13. September 2009, ab 20.00 Uhr, ins FV-Clubhaus "Sportpavillon" ein, um gemeinsam auf der Großbildleinwand das TV-Duell der Kanzlerkandidaten Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und Bundesaußenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier zu verfolgen und zu diskutieren.

### Infostand zur Bundestagswahl

Am Samstag, 19. September, beantworten Ihnen bei einem Infostand zur Bundestagswahl von 9.00 bis 11.00 Uhr an der Brühler Post Alexander Broich, Stefan Hoffmann, Heinz Spies, Thomas Gessel und Winfried Höhn gerne Ihre Fragen zum Wahlprogramm der CDU.

### Wirtschaftsminister Guttenberg in Eppelheim

Am Dienstag, 22. September, besucht Wirtschaftsminister Karl-Theodor Freiherr von und zu Guttenberg von 14.00 bis 15.00 Uhr Eppelheim. Die Bevölkerung ist herzlich zu dieser Wahlkampfveranstaltung in der Rudolf-Wild-Halle eingeladen.

### Besuch von Innenminister Heribert Rech in Schwetzingen

Am Dienstag, 22. September, wird der baden-württembergische Innenminister Heribert Rech auf Einladung von Olav Gutting um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung nach Schwetzingen kommen. Das Thema seines Vortrages und der Veranstaltungsort werden noch bekannt gegeben.

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands

#### Ortsverein Brühl-Rohrhof

[www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de](http://www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de)

**SPD**

### Info-Stände der SPD zur Bundestagswahl mit Werner Henn

Am Samstag, den 19. September, von 9.00 bis 12.00 Uhr wird der SPD-Bundestagskandidat für den "Spargelwahlkreis" Werner Henn zusammen mit den Brühl-Rohrhofer Genossinnen und Genossen für Fragen rund um die Bundestagswahl beim "Lidl" in Brühl und beim "Edeka Aktiv Markt" auf dem Rohrhof der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

### Jahreshauptversammlung am 23. September

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins findet am Mittwoch, den 23. September 2009, um 19.00 Uhr im "Steffi-Graf-Zimmer" der Gaststätte Ratsstube statt. Alle Genossinnen und Genossen sind zu dieser wichtigen Versammlung recht herzlich eingeladen.

Für die Versammlung schlägt der Vorstand folgende Tagesordnung vor:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
 TOP 2 Totengedenken  
 TOP 3 Bericht des ersten Vorsitzenden  
 TOP 4 Bericht des Schriftführers  
 TOP 5 Bericht des Kassiers  
 TOP 6 Bericht der Kassenrevisoren  
 TOP 7 Entlastung des Kassiers  
 TOP 8 Entlastung des Vorstandes  
 TOP 9 Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Gemeinderatsfraktion  
 TOP 10 Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Kreistagsfraktion  
 TOP 11 Sonstiges

#### Fraktionssitzung am 24. September

Zur nächsten Fraktionssitzung der SPD-Gemeinderatsfraktion treffen sich alle SPD-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte am Donnerstag, den 24. September 2009, um 18.30 Uhr im Fraktionszimmer, Rathaus, 2.OG.

#### Besuch im Landtag am 9. Dezember

Die SPD-Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein lädt alle SPD-Gemeinderatskandidaten sowie die Genossinnen und Genossen der SPD Brühl-Rohrhof inklusive Begleitung zum Besuch des Landtags in Stuttgart am Mittwoch, den 9. Dezember ein. Restplätze stehen auch der Brühler Bevölkerung zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos.

#### Geplanter Programmablauf:

ca. 12.30 Uhr ungefähre Abfahrt  
 15.15 Uhr Einfinden im Landtag  
 15.30 Uhr Einführung  
 16.00 Uhr Besuch der Plenarsitzung  
 17.00 Uhr Abgeordnetengespräch  
 17.30 Uhr Besuch des Weihnachtsmarktes  
 Gegen 19.30 Uhr ist nach dem Besuch des Stuttgarter Weihnachtsmarktes die Rückfahrt geplant.

Anmeldungen nimmt ab sofort Klaus Beß unter Tel. 73880 oder E-Mail: Klaus.Bess@SPD-online.de entgegen.

Für den Ortsverein:

Klaus Beß

stellvertr. Vorsitzender

#### Grüne Liste Brühl

[www.grueneliste-bruehl.de](http://www.grueneliste-bruehl.de)

[www.grueneliste-bruehl.de](http://www.grueneliste-bruehl.de)



#### 15. Altpapiersammlung

**Samstag, 19. September 2009, 10.00-13.00 Uhr**

wieder auf dem hinteren Messplatz

An diesem Samstag findet vor Ort gegen 12.30 Uhr eine weitere Geldübergabe aus den Erlösen der Altpapiersammlungen an die Nachbarschaftshilfe Brühl statt. Ein weiterer Scheck wird dem Musikverein Brühl übergeben, hier insbesondere für die Jugend im Elementar- und Jugendblasorchester. Die Zuschüsse werden für Instrumente und Probewochenenden benötigt. Die Übergabe findet ebenfalls um 12.30 Uhr statt.

Gebrauchte Bücher werden gesondert angenommen. Diese übernimmt Peter Hastetter von der Bücherinsel Brühl. Der Erlös geht an unsere Städtepartnerschaft mit Dourtenga. Hier konnten mittlerweile weitere 350 EUR aus dem Verkauf der Bücher für Dourtenga bereitgestellt werden.

#### Stammtisch der GLB

Am Donnerstag, 24. September 2009, 19.30 Uhr, treffen sich die Mitglieder der GLB wieder zum gemütlichen Beisammensein im Biergarten des TV-Clubhauses, Wiesenplätzweg 2. Gäste sind gerne willkommen.

Für den Vorstand:

Sabine Triebskorn



#### Die Liberalen in Brühl/Rohrhof

##### Infostände der FDP

Der FDP-Ortsverband Brühl/Rohrhof stellt sich an seinen Infoständen zur Bundestagswahl den Fragen der Bürger.

Unsere Infostände finden jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr an folgenden Orten und Terminen statt:

am 12. September am Lidl in Brühl

am 19. September am Parkplatz der Sparkasse in Rohrhof

und am 26. September an der Postfiliale in Brühl

An den Infoständen stehen Ihnen unter anderem unsere stellvertretende Ortsvorsitzende Christel Schimmele und der Ortsvorsitzende Jürgen Obst Rede und Antwort.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf Ihre Fragen.

#### Kulturelles



## RIK tv Programm

#### RIK Aktuell:

*News stündlichen zwischen den Beiträgen*

- *Froschgassenfest Schwetzingen*
- *Oldtimer Gala im Schwetzingen Schloßgarten*
- *SPD Kreistagsversammlung auf der Kollerinsel*

**11:00 Uhr:** *Aus den Kirchengemeinden*

**12:00 und 19:00 Uhr:** *Sport*

- *SVR Hufnagelturnier*
- *TSG Ketsch gegen Leverkusen*

**12:30 Uhr und 17:30 Uhr:**

*Schul und Freizeitaktionen*

**14:00 Uhr und 20:00 Uhr**

*Highlights aus den Vereinen*

**RIK tv :** *TV Medienservice J.Lux*

**Redaktion:** *Tel.: 06202 / 920190*

*e-mail: [redaktion@rik-bruehl.de](mailto:redaktion@rik-bruehl.de)*

*Internet: [www.rik-bruehl.de](http://www.rik-bruehl.de)*

**Donnerstag, 24. September 2009, 20.00 Uhr, Festhalle**

**NEU IN BRÜHL!!!**

**Ausbilder Schmidt  
mit seinem aktuellen Programm  
„Er kam, sah und brüllte“**



Es ist noch gar nicht allzu langer her, da haben Kerle ihr Essen mit bloßen Händen erlegt und bei Igel'n das Fell mitgegessen. Doch was einst der Mann war, ist nun der Metrosexuelle. Aus Männern wurden klein karierte Frauenversther, schnuckelige Muttersöhnchen und zahnlose „Ja-Sager“. Keine Junggesellenbude ohne Nivea Pflegelinie für den Mann, kein Sport mehr ohne Körperwaage samt Body-Maß-Index. Aus herzhafte riechendem Testosteron wurde fettarmer Joghurt! Aus allen?

Nein, nicht alle hat der große Schonwaschgang weichgespült, eine letzte Bastion ungebrochener Männlichkeit hat über die Jahre Stellung gehalten:

**Ausbilder Schmidt**

„Er kam, sah und brüllte“ ist dass dritte LIVE Programm von Ausbilder Schmidt und ein echtes Solo. Hier erzählt der Chef wie er den Menschen hilft, natürlich auf seine ganz charmante Art. Er hilft beim umziehen, er organisiert eine Hochzeit und sagt, wie man jeden Tag eine gute Tat vollbringt oder so ähnlich! Selbst zur Beichte wagt sich der Ausbilder und überraschend was der Chef so alles verbochen hat! Die Feldpost wird der ultimative Improspaß und nach genauen Instruktionen vom Ausbilder muss das Publikum dem Chef sogar den Marsch blasen. Stand ups über seinen Sohn Ruck Zuck, über faule Bienen und über seinen ersten Kino-Film indem der Ausbilder uns ein paar Vorschläge zur Filmmusik unterbreitet, dürfen natürlich nicht fehlen. Der Ausbilder ist mal wieder schön gemein, eben ein richtiger **Drecksack** oder hat er doch eine weiche Seite, schlägt vielleicht doch tief verborgen unter der Uniform ein kleines, klitzekleines Miniherz?

Aber eins ist doch klar:

**Jede Menge Anschiss für Jeden der es braucht!**

**Eintritt:**

12,-- bis 18,-- €

(Einzelplatznummerierung)

**Kartenvorverkauf:**

Rathauspforte,  
Tel. (06202) 2003-0

**RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL**

Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl  
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	10.9.	11.9.	12.9.	13.9.	14.9.	15.9.	16.9.
<b>INGLOURIOUS BASTERDS</b> ab 16, 154min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
<b>Selbst ist die Braut</b> ab 0, 108min					18.30	18.30	18.30
<b>Hangover</b> ab 12, 100min			16.30	16.30			
<b>Coco Chanel</b> ab 6, 110min	18.30	18.30	18.30	18.30			
<b>Mullewapp</b> ab 0, 77min			14.45	14.45			16.30
<b>Beim Leben meiner Schwester</b> ab 12, 109min							20.30
<b>Sonderpreis nur 5,00€</b>							
<b>FERIENKINO 2009 : Eintritt pro Person: 3,00 €</b>							
<b>Das Hundehotel</b> ab 0, 100min	14.00						
<b>Die ??? - Das verfluchte Schloss</b> ab 6, 97min	16.00						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

**CENTRAL-KINO KETSCH**

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch  
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	10.9.	11.9.	12.9.	13.9.	14.9.	15.9.	16.9.
<b>Beim Leben meiner Schwester</b> ab 12, 109min	20.30	20.30	20.30	18.30			
<b>Selbst ist die Braut</b> ab 0, 108min	18.30	18.30	16.30	16.30			
<b>Horst Schlämmer</b> ab 0, 96min					18.30	18.30	18.30
<b>Hangover</b> ab 12, 100min			18.30	20.30		20.30	
<b>Harry Potter 6</b> ab 12, 153min	<b>Sonderpreis nur 3,00 €</b>			20.30			
<b>Mullewapp</b> ab 0, 77min			14.45	14.45			16.30
<b>Inglourious Basterds</b> ab 16, 154min							20.30
<b>FERIENKINO 2009 : Eintritt pro Person: 3,50 € / mit Ferienpass 2,50 €</b>							
<b>Beverly Hills Chihuahua</b> ab 0, 91min	14.00						
<b>Nachts im Museum 2</b> ab 6, 105min	16.00						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							



**Do., 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr, Festhalle**

**Springmaus Improvisationstheater  
„Auf die Couch – Lebenshilfe live“**

**NEU IN BRÜHL!!!**



„Jeder Jeck ist anders“ lautet der rheinische Grundsatz für Toleranz. Womit aber auch gleich festgelegt wird, dass auch jeder überhaupt „jeck“ ist – also verrückt!

Beim neuen Programm des Springmaus Improvisationstheaters „Auf die Couch!“ dürfen sie live miterleben wie die 4 – ebenfalls bekloppten – Akteure mit ihren eigenen spontanen Reim- Psychosen und Sing-Neurosen, Sie, den Zuschauer, dem Wahnsinn ein Stück näher bringen. Da Genie und Wahnsinn aber bekanntlich nah beieinander liegen, dürfen Sie sich nach dem Genuss dieser Therapie-Vorstellung einfach GENIAL fühlen. Wer aber eben im Satz zuvor statt „Genial“, „Genital“ gelesen hat, sollte sich mal mit Freud auseinandersetzen und gehört erst recht „Auf die Couch!“

**Eintritt**

12,- bis 18,- €, AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)

**Kartenvorverkauf:  
Rathauspforte,  
Tel. 2003-0**

**Fr., 30. Oktober 2009, 20.00 Uhr  
Villa Meixner**

**„Gestöhnt wird überall“**

**Lustvolles Politikabarett von und mit  
Frederic Hormuth**



Ob an der Tankstelle oder an der Börse, ob in der Einraumkneipe, Zweiraumwohnung oder Dreierbeziehung: Gestöhnt wird überall.

Frederic Hormuth mischt tagesaktuelles Kabarett mit peppigen Piano-Songs und garstiger Alltagssatire.

Genüsslich zerpfückt er die schmutzigsten Hintergedanken der diversen Interessenvertreter. Er geht in den Clinch mit den Parteien, ärgert sich über Wahlversprechen und andere Liebestöter.

Deutschland ist politisch dauerverklemt. Es fehlt die Experimentierfreude. Reden wir darüber! Zeigen wir uns gegenseitig die Stellen, an denen dringend angepackt werden müsste. Und vor allem: Hören wir auf, uns dafür zu schämen. Denn gestöhnt wird überall!

**Eintritt**

13,- €, AK + 2,- €

**Vereine**



**Interessengemeinschaft Brühl-Rohrhofer Vereine**

**Einladung zur Vereinsvertreterversammlung  
am Dienstag, 15.09., 19.00 Uhr, WSV Brühl, Bootshaus an  
der Kollerfähre**

**Folgende Themen werden besprochen:**

1. Termine für den Veranstaltungskalender 4. Quartal 2009/  
1. Quartal 2010
2. Nachbetrachtung Rohrhofer Sommerfest
  - a) Bericht der Organisatoren
  - b) Einführung Kautions für ortsfremde Standbetreiber
  - c) Die Notwendigkeit einer Nachtwache von Samstag  
auf Sonntag

3. Nachbetrachtung Ferienfreizeit
4. Berichte unserer Partnergemeinden
  - a) Ormesson-sur-Marne (Frankreich)
  - b) Dourtenga (Burkina Faso)
  - c) Weixdorf (Dresden)
5. Verschiedenes
  - a) Beitrag an die IG Brühl-Rohrhofer Vereine
  - b) Vergabe Festhalle an ortsfremde Vereine bei gleich-  
zeitiger Veranstaltung ortseigener Vereine

Wolfram Gothe

1. Vorsitzender

**Jahrgang 1946/47**

Der Jahrgang trifft sich zum gemütlichen Beisammensein am  
Donnerstag, 17.09., 18.00, 18.30 Uhr, TV-Clubhaus, Wiesen-  
platz 2 in Brühl.

**Jahrgang 1948/49**

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 15. September, ab 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

**Stammtisch "Edelzwicker"**

Nach der Sommerpause findet der nächste Edelzwicker-Stammtisch am Montag, 14.09., um 19.30 Uhr im "Brühler Hof" statt. Auch die neuen ehemaligen Ratsmitglieder sind herzlich eingeladen, bei uns mal vorbeizuschauen.

Die restlichen Jahrestermine sind: 12.10., 09.11. und 07.12.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder

Tel. 74718 (Herbert Semsch)

**Bund der Selbständigen  
Ortsverband Brühl und Rohrhof****Mitgliederversammlung**

Am **Dienstag, 22. September**, versammeln sich von **19.30 bis etwa 21.00 Uhr** die Mitglieder des Bundes der Selbständigen Brühl und Rohrhof in der "Ratsstube", Brühl. Themen des Abends sind ein Rückblick auf die Jazz-Matinee, der verkaufsoffene Sonntag am 04.10., das Candlelight-Shopping am 26.11. sowie die zweite Auflage des Couponheftes. Außerdem stellt Mitglied Bettina Hauck ihre Firma "Hauck-Grafik-Design" vor, und Nikolaus Teves von der Handwerkskammer referiert zum Thema "Brühl und der demographische Wandel - Chancen, Risiken, Konzepte".

Alle Vereinsmitglieder sind zu dieser Zusammenkunft eingeladen. Es wird um Anmeldung beim Vorsitzenden Thomas Zoepke gebeten, Tel. 74026.

pb

**Bewegung Sport Gesundheit bei der  
BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.****Ende der Ferien!**

Liebe Mitglieder,

es ist wieder so weit, die Ferien sind zu Ende.

Ab kommenden Montag findet zur gewohnten Zeit wieder Koronar-Sport in der Jahnhalle statt.

Die Männer- und die Frauenabteilung müssen sich leider noch etwas gedulden. Die Sporthalle der Realschule ist noch nicht fertig.

Es findet voraussichtlich ab 7. Oktober wieder Männer- und Frauensport statt. Ich gebe den genauen Termin noch in der Presse bekannt.

Die Schwimmabteilung beginnt ab 1. Oktober wieder.

Also, bleibt noch recht fit, bis wir wieder alle unseren Sport machen können.

mr

**Katholisches Altenwerk Brühl**

Zu unserer ersten Veranstaltung nach der Sommerpause treffen wir uns am Mittwoch, 16. September, um 14.30 Uhr in der Schutzengelkirche zum Eröffnungsgottesdienst. Vorher, um 14.00 Uhr, wird der Rosenkranz gebetet.

Nach dem Gottesdienst laden wir zu Kaffee und Kuchen ins kath. Pfarrzentrum ein. Zu Gast ist Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Er wird uns über unsere Gemeinde berichten. An diesem Nachmittag werden auch die Anmeldungen zu unserem Herbstausflug am 30.09. entgegengenommen.

Die erste Gymnastikstunde nach den Ferien beginnt am 14.09. in der Jahnhalle. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Veranstaltungen wieder zahlreich besuchen.

**Katholische Frauengemeinschaft  
Rohrhof****Einladungen an alle Mitglieder**

Herzliche Einladung der evangelischen Frauenrunde zum Gottesdienst am **Frauen Sonntag, 20.09., 10.00 Uhr**, im ev. Gemeindezentrum. Das Motto in diesem Jahr: "Ist nicht das Leben mehr als ...". Im Anschluss ein kleiner Stehempfang.

Einladung der Kolpingsfamilie und dem Ausschuss Caritas und Soziales am **Dienstag, 29.09., 20.00 Uhr**, im Pfarrzentrum zum Info-Abend mit verschiedenen Referenten aus dem Sozialbereich, wie der Obdachlosenfürsorge und der Caritas, zum Thema der Caritas-Kampagne 2009 "Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft."

**Basteln** am Montag, 14.09., 14.30 Uhr

**Mittwochstreff** am 16.09., 14.00 Uhr

ms

**Country Club Brühl  
Buffalo's****Info an die Mitglieder der Buffalo's**

Howdy, Buffalo's!

Freitag 11. September, Clubabend auf der Buffalo-Ranch ab 20.00 Uhr

Tanztraining am Montag 14. September, ab 19.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstraße 17-19, in 68782 Brühl

**Vanessa Marchi Country-Star**

Am letzten Samstag beim Indian Summer 2009 der Buffalo's fiel die Entscheidung des Wettbewerbes "Die Buffalo's suchen den Country-Star". Nach Absage der zwei Mitfinalteilnehmer "Die Loneboys" und Vanessa Dörr wurde das Finale ohne die beiden auf der Buffalo-Ranch ausgetragen. Vanessa Marchi trug mit Selbstsicherheit ihre Stücke dem Publikum vor und bekam tosenden Beifall für ihre Darbietung. Der 1. Vorsitzende Michael Sildatke überreichte bei der anschließenden Siegerehrung einen Blumenstrauß. Vom Schatzmeister Rainer Schäfer bekam Vanessa einen Geldpreis überreicht. Anschließend feierten die Buffalo's mit ihren Freunden den traditionellen Indian Summer "Buffalo's and Friends" bis in die frühen Morgenstunden auf dem Vereinsgelände.

[www.buffalos-bruehl.de](http://www.buffalos-bruehl.de)

Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!

**Square Dance Club Nawiegehtdas.de****Drei Tage Tanzen, Spaß und Freunde wieder treffen**

Vom 04. bis 06.09. fand das Fall Round Up in Darmstadt statt. Veranstalter waren die Darmstoppers Darmstadt, die dieses Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Vor dem Hauptprogramm am Samstag hielt Hessens Bundesjustizministerin Brigitte Zypries eine Ansprache und hat auch aufgrund des 50-jährigen Bestehens eine Spende für den Club dabei. Ebenfalls überreichte die Dachorganisation (EAASDC) durch die Vizepräsidentin und einen Vertreter der ECTA dem Club ein Geschenk.

1000 Tänzer aus 240 Clubs kamen nach Darmstadt angereist und genossen ein abwechslungsreiches Programm mit tollen Callern.

Am Sonntagmorgen gab es einen Jugendtanz, bei dem sich die jugendliche Tänzer treffen, um bei jungen Callern zu tanzen. Unsere Instructorin Sandra Haaf leitete am Sonntag einen Clogging-Workshop, der großes Interesse fand.

Unser Clubcaller Rolf Krayer callte am Sonntagmorgen das erste Mal öffentlich auf einer Großveranstaltung. Zuerst folgte ein Pattern Call und danach den Singing Call "Engine of Love" aus Starlight. Es klappte alles reibungslos, was uns natürlich sehr für Rolf freut.

**Termine im September:****Square Dance:**

Die nächsten Clubabende finden am  
Donnerstag, 17.09., (Clubabend mit Workshop) und  
Donnerstag, 24.09.,  
von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro  
Palazzo, Luftschiffring 6, 68782 Brühl, 1. Etage, statt.

**Clogging:**

Die nächsten Clogging-Clubabende finden am  
Sonntag, 13.09., Sonntag, 20.09., und Sonntag, 27.09.,  
von 18.00 bis 19.30 Uhr Class  
von 19.30 bis 21.00 Uhr Clubabend  
im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782  
Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten  
Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder  
auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB), über  
Square Dance sowie bei Sandra Haaf, Tel. 06202/4092925, ab  
18.00 Uhr, über Clogging.

**Sportgemeinde Brühl****Abteilung Schützen**

Das Königssessen findet am 19.09. statt. Das Vereinskalschießen  
Pistole-Revolver wird nachgeholt am 12.09.

- 06.-20.09. Königsschießen und Pokalschießen  
der Schützenabteilung
- 12.09. Vereinskalschießen Pistole-Revolver,  
**Beginn ist aber erst um 14.00 Uhr!**
- 13.09. VM KK-Gewehr 100 m Ketsch
- 13./14.09. Übungsleiterausbildung
- 13.09. Ausflug RK Plankstadt/SG Brühl (Sonntag)
- 14.09. Endkampf Kreisdamenmannschaften  
in Sandhausen
- 19.09. Einladung des Schützenkönigs und der Ritter  
zum Essen, 19.30 Uhr**
- 20.09. VM Freie Pistole
- 20.09. Endkampf Kreismannschaften Freie Pistole,  
Wolfartsweiler
- 27.09. VM KK-liegend/Stand.-Pist. und Zentralfeuer-  
pistole 30-38
- 27./28. Übungsleiterausbildung
- 28.09. Alters- und Seniorenschießen in Mannheim

**Schießzeiten - Stand 01.09.2009**

Mi. u. Fr.	KK, Luft, Pistole	17-21 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 19 Uhr
Sa.	KK, Luft, Pistole	13-18 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 15 Uhr
So.	KK, Luft, Pistole	9-12 Uhr
	GK auf 50-m-Bahn	ab 11 Uhr

Sollte der Luftgewehr-/Luftpistolenstand nicht genutzt wer-  
den, ist es möglich, eher GK auf der 50-m-Bahn zu schießen.  
Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 13.00 Uhr  
und Sonntag ab 10.00 Uhr. GK-Schießen immer erst nach ab  
Sprache mit den Schützen auf dem Luftgewehr-/Luftpistolen-  
stand möglich (Gehörschutz)!

Am 20.09.2009 um 10.00 Uhr findet auf dem KK-Stand SG  
Brühl eine Infoveranstaltung zum neuen Waffengesetz statt.  
Es gibt Infos zum Transport, Lagern, Bedürfnisnachweis und  
weiteren Änderungen. Neues Waffengesetz ist in Kraft ge-  
treten.

**Kegelerverein 1974 Brühl e.V.****SKC 1982 Brühl bereit für die Saison**

Nachdem man am vergangenen Freitag die Vorbereitungs-  
phase mit einem Trainingsspiel und einer anschließenden  
Grillparty ausklingen ließ, ist man nun bereit für die anste-  
hende Saison.

Da man leicht personell geschwächt in die Saison gehen muss,  
ist für die 1. Mannschaft das Ziel klar. Die Vorrunde besser  
als letztes Jahr zu überstehen und der Klassenerhalt. Die 2.  
Mannschaft sollte wieder gut im Mittelfeld mit Chancen nach  
oben die Runde beenden können und für die 3. und 4. Mann-  
schaft heißt es, sich weiter zu entwickeln, damit auch in den  
nächsten Jahren gute Spieler für die 1. und 2. Mannschaft be-  
reitstehen.

Im ersten Heimspiel kommen die Spieler aus Ubstadt, die  
letztes Jahr zum Saisonende auf Platz 6 zwei Plätze hinter  
Brühl standen und in ihrer Vorbereitungsphase noch nicht  
glänzen konnten. Somit wird es sicher ein spannendes Spiel,  
zu dem wir alle Fans und Freunde des Kegelsports herzlich  
einladen möchten.

**Turnier in Edingen**

Platz 7 SKC 1982 Brühl 1530  
Alexander Zirnstein 312 LP, Markus Rempp 390 LP, Helmut  
Liebscher 397 LP und René Kröner 431 LP

**Turnier in Neulußheim**

Platz 2 SKC 1982 Brühl 2652 LP  
Manfred Lorenz 415 LP, Robert Bauer 397 LP, Sebastian  
Böttcher 454 LP, Sebastian Rupp 483 LP, Jens Bernhard 431  
LP und Daniel Zirnstein 472 LP

**Platz 11 SKC 1982 Brühl 2420 LP**

Helmut Liebscher 425 LP, Uwe Frey 408 LP, Josef Rill 409  
LP, Markus Rempp 417 LP, Pietro Palazzo 363 LP und Leo  
Palazzo 398 LP

**Trainingszeiten SKC 82 Brühl**

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr  
Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

**Samstag, 12.09., Saisonbeginn:**

SKC 1982 Brühl 4 - BW Hockenheim 4 um 10.00 Uhr  
SKC 1982 Brühl 3 - BG Nußloch 3 um 10.00 Uhr  
SKC 1982 Brühl 2 - KSC Weiher 2 um 12.30 Uhr  
SKC 1982 Brühl 1 - SK Ubstadt um 15.30 Uhr

**Trainingszeiten KV Brühl Jugend**

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Der SKC und die KV-Jugend suchen noch Kegler/innen aller  
Altersklassen zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am  
Leistungssport haben.

Website: [www.skc-1982-bruehl.de](http://www.skc-1982-bruehl.de)

MZ

**Turnverein Brühl 1912 e.V.****Vorstandsschaftssitzung**

Am Dienstag, 15.09., findet im TV-Clubhaus um 18.30 Uhr  
die erste Vorstandsschaftssitzung nach der Sommerpause statt.  
D.H.

**Wandergruppe "Dicker Zeh"**

Die Monatswanderung findet ausnahmsweise am Samstag,  
26. September, statt. Abfahrt: 9.00 Uhr, TV-Clubhaus.  
U. Calero

**Abteilung Turnen****Walking****Sportart mit Schoneffekt**

Ideal für Sporteinsteiger. Der flotte Schritt an der frischen  
Luft schon die Gelenke, regt die Durchblutung an und sorgt  
durch den erhöhten Pulsschlag für optimale Fettverbrennung.

Walking mit Jutta Gasior, Tel. 703370

Treffpunkt Friedhof Rohrhof, 18.00 Uhr, montags

Walking mit Gabi Eckel, Tel. 9427282

dienstags und donnerstags

Treffpunkt am Altpörtel in Rohrhof um 9.00 Uhr

U. Calero

### Yoga-Unterricht im Turnverein Brühl Neue Kurse ab 16. September - Anmeldungen jederzeit möglich

Zwischen Spannung und Entspannung das Gleichgewicht finden. Gelassen und ausdauernd persönliche Ziele verfolgen, flexibel und jung bleiben. Es ist nie zu spät, mit Yoga zu beginnen.

Yoga bietet eine wunderbare Möglichkeit zur Entspannung und zur Förderung der Beweglichkeit von Körper und Geist. Yoga kann bis ins hohe Alter praktiziert werden. Sie erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch Ihren Körper. Sie nehmen bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, kräftigen und dehnen die Muskulatur des gesamten Körpers. Sie trainieren Ihren Gleichgewichtssinn und entdecken den Atem als Pforte zu tieferem geistigem Erleben. Die Übungen dienen der Harmonisierung Ihrer körperlichen Kräfte, der Vertiefung ihres Atems und der Beruhigung und Bündelung Ihres Geistes.

**Kurs: Mittwoch, 10.00 bis 11.30 Uhr**

Information und Anmeldung:

Kursleitung: Eva Kivimets, zertifizierte Yogalehrerin,  
Tel. 06223/863719



### Abt. Handball

#### TV Brühl mit Platz 2 beim Ladies-Cup

Mit der Teilnahme am Ladies-Cup in Weinheim haben die Handballdamen des TV Brühl die heiße Phase der Saisonvorbereitung abgeschlossen. Mit fünf Spielen an zwei Tagen nicht gerade ein Spaziergang für alle zwölf Teams. In der Vorrunde hatten es die Brühler Damen zunächst mit dem SVC Gernsheim und der zweiten Vertretung der gastgebenden HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach zu tun. Dort gab es mit 22:8 und 20:7 relativ lockere Siege. Im Viertelfinale hieß der Gegner TSV Birkenau 2. Nach großem Kampf gab es einen 16:15-Sieg nach Verlängerung. Halbfinalgegner war die hochgehandelte TSG Mutterstadt. In einem spannenden Spiel blieb der TVB 15:13 siegreich. Im Finale trafen die Brühler Mädels auf die HSG Weinheim 1. Hier verlor der TVB in letzter Sekunde mit 15:16. Als Trostpflaster blieb der zweite Platz. Herausragend beim TV Brühl war wieder einmal Kerstin Siebenlist, die nach Beendigung des Turniers als beste Spielerin und Torschützenkönigin ausgezeichnet wurde.

#### Handballcamp ein voller Erfolg

Jedes Jahr, wenn die Sommerferien allmählich ihrem Ende zugehen, findet bei den Handballern des TV Brühl ein Highlight der besonderen Art statt. Eine Woche lang pilgern 30 Kinder zwischen sechs und zehn Jahren zum Vereinsgelände, um am Handballcamp teilzunehmen. Da es aus Kapazitätsgründen eine maximale Teilnehmerzahl gibt, sind die Plätze heißbegehrt. Der Verein macht für das Feriencamp gar keine Werbung, alles geht über Mundpropaganda. Schon Monate im Voraus sind alle Plätze vergeben. Jugendleiter Norbert Siebenlist hatte sich auch diesmal wieder einiges einfallen lassen, damit bei den Kids keine Langeweile aufkommt. Um sich geschart hatte er eine Vielzahl von Betreuern, die die Rasselbande die ganze Woche betreut. Natürlich spielte der Handball eine tragende Rolle. Unterteilt in kleine Gruppen, wobei Spielstärke und Alter berücksichtigt wurden, gab es Anschauungsunterricht rund um den Ball. Weitere Bewegungsspiele mit und ohne Ball erhöhten den Spaßfaktor. Darüber hinaus wurde das handwerkliche Geschick, wie etwa beim Basteln, gefördert. Damit die leeren Akkus wieder aufgeladen werden konnten, zeigte das vereinseigene Küchenteam, was in ihm steckt. Täglich gab es ein ausgewogenes, kindgerechtes, Drei-Gänge-Menü, das keine Vergleiche zu scheuen brauchte. Alle Teilnehmer waren voll des Lobes, die leeren Teller sprachen Bände. Zur Bereicherung des Programms stand außerdem ein Zoobesuch in Heidelberg auf dem Plan. Fröhlich ging es per Bus und Bahn an den Neckar.



Es gab viel zu sehen und zu entdecken. Schließlich sind Elefanten, Tiger & Co. nicht täglich zu bestaunen. Zwischen durch verweilten sich die Kids auf dem neu konzipierten Spielplatz. Nach dem Mittagessen gab es für alle noch eine Führung durch den Tiergarten. Hier bestimmten die Kinder, wo es langgeht. Überall gab es Wissenswertes zu erläutern und allerlei Fragen zu beantworten. Die Führungsscrew hatte dabei in ihren Utensilien noch so einiges an Überraschungen parat. Wer hat schon einmal richtige Haare eines Orang-Utans in den Händen, Stacheln des gleichnamigen Schweins, den Schädel eines Gepards und, und, und ...

Schließlich gab die Boule-Abteilung des TV Brühl den Kindern am letzten Tag des Camps eindrucksvolle Einblicke in ihre Sportart. Auch hier waren die Kids mit Begeisterung dabei. Mit dem Versprechen, auch nächstes Jahr wieder ein Handballcamp durchzuführen, ging für alle eine tolle Woche beim TV Brühl zu Ende.

#### TV Brühl vor schwieriger Saison

##### Handball-Kreisliga: Kampf gilt dem Abstieg

Die neue Saison ist für den TV Brühl richtungweisend. Nachdem der Abstieg in der letzten Saison buchstäblich in letzter Sekunde abgewendet wurde, will Trainer Hans-Peter Östringer heuer einen Mittelplatz realisieren. "Die Mannschaft hat sich weiterentwickelt, jedoch müssen wir die Abwehrschwächen, vor allem unser Rückzugsverhalten, weiter beheben, dynamischer und sicherer spielen." Diese Vorgaben umzusetzen, ist ein Ziel in dieser Saison. Dabei helfen soll mit Adrian Fuladdjusch vom TSV 1846 Mannheim der einzige Neuzugang beim TVB. "Er ist schnell und sowohl als Linksaußen als auch als Rückraumspieler einsetzbar. Vielleicht lässt sich noch Verstärkung aus der eigenen A-Jugend darstellen".

ako

#### Handballvorschau - 13.09.

17.30 Uhr: BHV-Pokal Damen TV Brühl - HSG Mannheim

#### Abteilung Boule

##### Oberbürgermeisterturnier in Schwetzingen

Am 05.09. traten vier Teams zum Oberbürgermeisterturnier in Schwetzingen an. Gespielt wurden drei Runden. Anschließend ging es dann, unterteilt in A- und B-Gruppen, im K.o.-System weiter.

Leider schied das erste Team im Viertelfinale der Gruppe B aus. Simone und Roland schafften es im B-Finale bis ins Endspiel, mussten sich aber dann mit 9:13 geschlagen geben und landeten somit auf Platz zwei.

Im A-Finale schafften es Verena und Sascha mit einem grandiosen 13:3-Sieg auf Platz drei, während Harry und Joachim das Endspiel bestritten. Leider mussten die beiden das Spiel mit einem 8:13 gegen den Vorjahressieger verloren geben, freuten sich aber dennoch über den zweiten Platz.

(sk)



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Fußball-Landesliga:

#### SG Kirchartd - FV Brühl

2:2 (1:1)

Ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden lautet nach dem 2:2 in Kirchartd jetzt die ausgeglichene Bilanz des FV Brühl nach dem dritten Spieltag in der Fußball-Landesliga.

Der FV Brühl war in der Anfangsphase die bessere Mannschaft und erspielte sich ein optisches Übergewicht. Nachdem er in der achten Minute den Ball im gegnerischen Strafraum noch verstolpert hatte, machte es Lindon Imeri nur sechs Minuten später besser. Valon Muja setzte sich auf rechts außen durch, bediente den mitgelaufenen Imeri, der keine Mühe mehr hatte, zum 0:1 zu vollstrecken (14.). Die Antwort der Gastgeber ließ allerdings nicht lange auf sich warten, Alessandro Reinecke hämmerte einen Freistoß aus spitzem Winkel zum 1:1-Ausgleich ins lange Eck des Brühler Gehäuses (18.). "Wir haben uns erneut viel vorgenommen und in der Anfangsphase auch gut gespielt. Nach dem Gegentor haben wir zu viel gewollt, in der Schlussphase hatten wir noch die Chance, das Spiel zu gewinnen. Im Endeffekt müssen wir aber mit dem Punkt zufrieden sein", resümierte Brühls Spielertrainer Dennis Mackert. Und in der Tat, die Gäste kamen zwar noch zu einigen Chancen, aber zu oft störten Fehlpässe und ungenaue Zuspiele einen geordneten Spielaufbau. Nachdem Dennis Ludkowski (31.) und Mathias Mayer (31.) jeweils das SG-Tor per Kopf verfehlten, waren es die Gastgeber, die vor dem Halbzeitpfeiff die beste Chance zur Führung vergaben, Marcus Hillert scheiterte an der Querlatte des Brühler Gehäuses (45.).

Nach Wiederanpfeiff bot sich den Zuschauern ein anderes Bild, Kirchartd war die überlegene Mannschaft, Zwingendes kam allerdings zunächst nicht dabei heraus. Auf der Gegenseite setzte sich der eingewechselte Ali Chaouch in seinem ersten Einsatz für den FVB im Strafraum durch, sein Pass auf Imeri wurde allerdings abgefangen (60.). Die Bemühungen der Heimelf wurden schließlich doch belohnt, Hillert setzte sich im Brühler Strafraum durch und war erfolgreich zum 2:1. Wachgerüttelt durch den Treffer, drängte der FVB auf den Ausgleich und war in der 82. Minute erfolgreich. Lindon Imeri drückte ein Chaouch-Flanke zum 2:2-Ausgleich per Kopf über die Torlinie. Den Sieg-Treffer hatte Ali Chaouch in der Schlussminute auf dem Fuß, sein Schuss blieb knapp vor dem Tor in der SG-Abwehr hängen.

FVB: Knebel - Pfitzner, Mackert, Bor, Acikgüloglu, Bayazal, Muja, Ludkowski (55. Chaouch), Mayer (51. Körner), Imeri, Simon (77. Gerwig)

### FVB empfängt Weinheim,

#### FVB 2 den SV Rohrhof zum Ortsderby

Nach drei Spieltagen hat der FV Brühl in der Fußball-Landesliga eine ausgeglichene Bilanz, und will jetzt im Heimspiel am Sonntag um 17.30 Uhr gegen die zweite Vertretung der TSG 62/09 Weinheim die ersten Punkte im heimischen Alfred-Körber-Stadion einfahren.

Die 2. Mannschaft erwartet am Montag um 18.45 Uhr den Ortsrivalen SV Rohrhof und hofft, gegen den Meisterschaftsfavoriten erfolgreich bestehen zu können.

vm

### Cheerleader-Gruppe

Hallo, es ist so weit! Der FV Brühl hat eine Cheerleader-Gruppe!

Hast du Spaß am Tanzen und bist zehn Jahre oder älter? Dann melde dich.

Das erste Training findet am 22.09. von 18.00 bis 19.30 Uhr im Spiegelraum des FV Brühl statt.

Bei Rückfragen meldet euch unter Tel. 75894.

Eure Heike und Manu



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Für Vereins und Nicht-Vereinsmitglieder

#### Neue Kurse beim SV Rohrhof

##### Latino-Aerobic

Dieser neue, zehnstündige Kurs findet ab **Montag, 21.09.**, in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von **18.30 bis 19.30 Uhr** statt. In dieser Stunde erfolgt ein Herz-/Kreislauftraining mit Aerobic- und Tanzelementen. Die einzelnen Elemente werden in der Stunde erarbeitet und zu Schrittkombinationen zusammengesetzt. Abwechslungsreiche Aerobic-schrittkombinationen und Choreografien im Raum mit Latino-Bewegungen erfolgen zu mitreißender lateinamerikanischer Musik.

Mit diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die in erster Linie die Latino-Musik mögen und an diesem Bewegungsstil Gefallen finden. Lassen Sie sich von dieser Lebensfreude mitreißen und kommen Sie in diesen zehnstündigen Kurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

##### Fit in den Tag

**Beginn ist am 23.09. von 9.00 bis 10.00 Uhr für 10 Stunden.**

In diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten und fördern möchten. Hierbei wird ein abwechslungsreiches und bewegungsreiches Programm geboten. Neben Ausdauertraining für den Herz-Kreislauf-Bereich werden alle Muskelgruppen angesprochen bzw. Trainingsschwerpunkte gesetzt. Es erfolgt unter anderem eine gezielte Muskelkräftigung aller Problemzonen wie Bauch, Beine und Po. Durch präventive Gymnastik wird ein ausgewogenes Muskelkorsett aufgebaut, um die Wirbelsäule zu stabilisieren und somit Haltungsfehlern vorzubeugen. Das Training wird mit moderner Musik begleitet, so dass die Teilnehmer motiviert etwas für ihre Beweglichkeit tun. Ein ausgleichendes Dehnungs- und Entspannungsprogramm beendet die Stunde.

##### Aktives Rückentraining

Im Rahmen der Primärprävention findet ab **Mittwoch, 23.09., 10.00 bis 11.00 Uhr**, ein 10-stündiger Kurs "Aktives Rückentraining" statt.

Meistens werden Rückenbeschwerden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob Sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen.

Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückenschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses.

Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe! Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf.

**Telefonische Auskunft und Anmeldung unter** Tel. 06202/77278 (Frau Schwenzer) oder Tel. 0621/8060685 (Frau Reith).

##### Abteilung Fußball

#### SVR spielt am Montag, 14.09., beim FV Brühl II

Am Montag, 14.09., gastieren die Fußballer des SV Rohrhof 1921 e.V. zum zweiten Auswärtsspiel in Folge beim Ortsnachbarn FV Brühl II.

Auf dem ungeliebten Brühler Kunstrasenplatz tat sich der SVR zumeist sehr schwer und wäre daher mit einer Punkteteilung schon zufrieden. Spielbeginn ist um 18.45 Uhr.

Die 2. Mannschaft spielt am Sonntag um 15.00 Uhr beim VfL Hockenheim.  
T.K.

### Abteilung Ski und Freizeit

#### Konditions- und Fitnessstraining am Montag

Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. bietet montags in der Zeit von 19.45 bis 21.00 Uhr ein Konditions- und Fitnessstraining in der vereinseigenen Halle in der Gartenstraße 45 an, zu dem die Abteilungsleitung wie die Übungsleiter interessierte Personen recht herzlich begrüßen möchten. Die Trainingseinheiten sind sowohl für Damen als auch für Herren von Jung bis Alt und beinhalten Konditions- und Ausdauerübungen, Gymnastik, Walking, im Wechsel Aerobic und auch Spiele, in den Sommermonaten Walking und leichtes Laufen.

Schauen doch auch Sie montags gerne einmal vorbei. Der SVR freut sich auf Neueinsteiger/innen. Das **erste Training** nach der Sommerpause findet am **Montag, 14.09.**, statt. Nähere Auskünfte erteilt Abteilungsleiter Toni Grundler, Tel. 75360.

T.K.

TC Brühl  
**tennis**

### Tennisklub Brühl 1965 e.V.

#### Erster Sieg für die Mannschaft Mixed 40 Hochachtung vor den Damen

Zum ersten Mal haben wir eine Mixed-Mannschaft für den noch recht jungen Wettbewerb gemeldet. Trotz 25 gemeldeten SpielerInnen hat Mannschaftsführer Wolfgang Grabler es sehr schwer, in der Urlaubszeit eine Mannschaft (drei Damen und drei Herren) zusammenzubekommen.

Nach Niederlagen in den ersten zwei Medenspielen konnte jetzt endlich der erste Sieg eingefahren werden. Schon die Meldelisten der einzelnen Mannschaften ließen generell vermuten, dass unsere Herren es sehr schwer haben würden und die Hoffnungen auf Punkte eher auf den Damen liegen. Ein großes Kompliment an unsere Damen Gertie Zimmermann (6:0 und 6:0), Petra Grabler (6:0 und 6:1) und Sabine Plasczyk (6:0 und 6:0), die beim TC Leutershausen nach den Einzeln für einen 3:3-Stand sorgten, nachdem unsere Herren Michael Wilhelm, Klaus Wolf und Wolfgang Grabler leider ihre Einzel verloren hatten. Jetzt kam es auf die Mixed an. Anstelle Klaus Wolf lief Jürgen Klefenz auf, und für Gertie Zimmermann kam Traudl Anselmann. Michael Wilhelm und Traudl Anselmann konnten als Mixed 1 das Spiel mit 6:2 und 6:3 gewinnen. Jürgen Klefenz und Petra Grabler gaben als Mixed 2 ihre Partie leider ab.

Die Entscheidung bei jetzt 4:4 musste also im Mixed 3 fallen. Hier spielte sich ein wahrer Krimi ab. Wolfgang Grabler und Sabine Plasczyk verloren der ersten Satz äußerst knapp mit 5:7. Nachdem man im zweiten Satz bereits gut in Führung lag, führte auf einmal das Mixed aus Leutershausen. Nach einer kurzen Regenpause konnte nach Auf und Ab und Zittern und Bangen der Satz im Tiebreak gerade noch gewonnen werden. Der dritte und entscheidende Satz (im Match-Tiebreak) verlief wie die beiden ersten Sätze: alles hauchdünn. Die besseren Nerven (und Fans) hatte Brühl, sodass der Satz mit 10:8 und damit das gesamte Match mit 5:4 gewonnen werden konnte. Herzlichen Glückwunsch!

mw

### Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)



#### Otto-Schäfer-Gedächtnisangeln

Einmal jährlich lädt der Verein zu Ehren des verstorbenen Ehrenmitglieds Otto Schäfer zum Gedächtnisangeln an den Brühler Rheinbuhnen ein, und so trafen sich vor kurzem 17 Petrijünger, um das vorletzte Angeln der Vereinswertung auszutragen. Nach drei Stunden mühevoller Fischwaid, bei der leider sieben Angler ohne Fang blieben, stand fest, dass Patrick Jülly an diesem Morgen nicht zu schlagen war. Zweiter wurde Gerd List, der nun die Vereinswertung anführt, gefolgt von Hans Heid.

Aber auch auf den folgenden Plätzen ging es ziemlich eng zu, so dass mit Spannung das Abangeln im Oktober erwartet werden darf, wobei dann der diesjährige Vereinsmeister ermittelt wird.

Im Anschluss an das Angeln traf man sich zur Pflege des Anglerlateins im Vereinsheim, wo der Vergnügungsausschuss schon mit Grillgut und Salaten wartete. Und so fand auch dieser Angeltag einen harmonischen Ausklang im Kreise der Anglerfamilie.

J.R.



### Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

**Aquarienf Freunde  
Brühl 1978 e.V.**

laden ein:

**Tag der offenen Tür**

**Sonntag, 13.09.09  
14 - 18 Uhr**

Vereinsheim  
Ormessonstraße 7  
Pavillonkeller der Schillerschule  
( hinterer Eingang )

Für Essen und Trinken ist gesorgt

**Eintritt frei**

### Was sonst noch interessiert



#### Spendenauf Ruf

#### für Jana, eine krebserkrankte junge Mutter, mit 1 1/2-jährigem Kleinkind

Es geht um meine Nichte Jana Sahin geb. Fahrenbruch. Sie ist am 02.04.2009 30 Jahre alt geworden. Sie hat einen kleinen Sohn, der am 6. Oktober 2007 geboren ist. Und nun beginnt das Problem.

Die Geburt war ein Kaiserschnitt, und man bemerkte hinter der Gebärmutter einen Tumor. Der Tumor ist gleich operiert worden. Bald darauf, im Jahre 2008, wuchs unter ihrer Bauchdecke ein weiterer Tumor.

Sie sollte operiert werden, aber alle Kliniken, erst Wiesbaden, dann Frankfurt, dann Heidelberg sagten, es wäre inoperabel. Die Eltern von Jana haben sich nicht zufriedengegeben und alles versucht, damit sie doch operiert wird. Eine Klinik in Bad Frankenhausen hat dann die Operation durchgeführt. Es wurde ein 4 kg schwerer Tumor entfernt. Diese Operation war im April 2009. Infolge der Operation bekam sie Thrombose im Bein, obwohl sie schon wieder nach Hause entlassen worden ist. Der Thrombus wanderte in die Lunge, so dass sie zur Notaufnahme in die HSK-Klinik nach Wiesbaden kam. Dort kam sie auf die Intensivstation und wurde am 09.06. ins künstliche Koma gelegt. Da sie eine Lungenentzündung bekam, wurde eine Luftröhrenpunktion durchgeführt und ein Tubus gelegt. Am 13.07. erhielt ich dann den Anruf, dass sie aus dem Koma erwacht sei. Sie wurde aber weiter künstlich beatmet und erhielt dazu noch Chemotherapie. Es ging ihr aber immer schlechter, bis festgestellt wurde, dass sie einen Tumor im Darm hatte, der inoperabel wäre. Durch die Chemotherapie ist ihr Zustand immer schlechter geworden. In der Klinik sagte man ihnen, dass sie nur noch drei Tage leben wird.

Die Eltern wollten nichts unversucht lassen und kämpften um das Leben ihrer Tochter. Sie klammerten sich an den Strohhalm und nahmen Kontakt zu einer Privatklinik in Burghausen in Bayern auf. Das ist die einzige Klinik, deren Chefarzt diesen Tumor am Darm operieren könnte. Der Transport meiner Nichte war nur mit einem Hubschrauber möglich, der ungefähr 11.000,00 € kostete. Jana liegt seit 23.07. in der Privatklinik in Burghausen.

Nun das große Problem. Die Krankenkasse übernimmt keinerlei Kosten. Die Eltern müssen alles privat bezahlen. Sie würden alles tun, um ihrer Tochter das Leben zu retten. Im Krankenhaus in Burghausen wurde eine Notoperation durchgeführt, weil ein kinderkopfgroßer Bluterguss im Bauchraum war und sie beinahe das Leben gekostet hätte. Die Klinik in Wiesbaden hatte diese Blutung übersehen und die Patientin einfach abgeschlossen. In dieser Privatklinik in Burghausen kostet ein Tag 8.700,00 Euro, 30 Tage kosten 261.000,00 Euro. Ich starte diesen Aufruf, weil ich meiner Nichte helfen will. Es fehlt am Geld! Es wäre schön, wenn Sie mit Ihrer Spende helfen würden!

Sie hätte noch ihr ganzes Leben vor sich, und auch ihr kleiner Sohn wäre froh, wenn er seine Mutter wieder bei sich hätte. Bitte überweisen Sie Ihre Spende unter dem Stichwort: Spende für krebserkrankte Jana an das Bürgermeisteramt Brühl, Volksbank Schwetzingen, Bankleitzahl 670 913 00, Konto 7024509, oder Sparkasse Heidelberg, Bankleitzahl 672 500 20, Konto 21000949.

Bei Spenden bis 200,00 € gilt der Einzahlungsbeleg bzw. Kontoauszug als Nachweis für den steuerlichen Abzug als Sonderausgabe. Bei höheren Spenden wird eine Zuwendungsbestätigung von der Gemeinde erstellt, wenn der Spender Name und Anschrift angibt. Wir sind dankbar für jede Spende.

Renate Zimmermann

### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter Tel. 2003-89 entgegen.

#### Kostenlos abzugeben sind:

1 Pezzi-Ball für gymn. Übungen/gesundes Sitzen  
1 Luftmatratze, 1,30 x 2,00

Tel. 4099952

weißer Außenbriefkasten, Guss, mit gelbem Posthorn, dazu passendes Zeitungsrohr und Außenleuchte

Tel. 703787

1 Jugendbett mit Unterbett, Kiefer massiv,  
1,00 x 2,00 m

Tel. 77070

1 Stepper

Tel. 74167

1 Seidenmalereirahmen aus Holz

1 Sitzmassagematte

Fußmatten fürs Auto

Zubehör für Fleta-Kinderhochbett

(Rutsche, Leiter, Geländer etc.)

Tel. 4093537

### Hospizgruppe Schwetzingen

**Trauertreff der Hospizgruppe Schwetzingen jeden zweiten Freitag im Monat**

**Nächster Termin: 11.09. von 16.00 bis 17.30 Uhr im Hebelsaal im J.P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen**

*Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.*

*R. Hamerling*

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

**Erstkontakt und weitere Infos** über Frau Ingrid Gottfried, Tel. 06205/5309, und Frau Marita Ruggaber, Tel. 06202/928139.

Voranmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns aber über vorherige Kontaktaufnahme. Die Teilnahme ist kostenlos.

### Tag des Waldes 2009 in Oftersheim

Am 13. September ist es wieder so weit, an der Oftersheimer Grillhütte findet der 27. Tag des Waldes unter dem Motto "Die Vogelwelt des Waldes" statt. Bei der Gemeindeverwaltung, dem Vereinskartell sowie der Kreisforstbehörde laufen bereits die Vorbereitungen auf Hochtouren. Zum diesjährigen Motto wird Herr Mahler, Oberkonservator des Regierungspräsidiums Karlsruhe, nach dem ökumenischen Gottesdienst einen Sachvortrag halten.

Die Verantwortlichen und Organisatoren sind sich einig, dass auch in diesem Jahr wieder die Sonne mit blauem Himmel verwöhnen wird. Kommen Sie bitte zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Grillhütte und lassen Sie sich von der Vielfalt der Angebote überraschen und erfreuen.

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

#### Sonntag, 13.09.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wie man Satans Schlingen meidet"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juli "Nehmt euch als Familie an Jesus ein Beispiel", gestützt auf 1. Petrus 2:21

#### Donnerstag, 17.09.

19.00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 10 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Die Ehe: Ein Geschenk von unserem Vater Jehova" (Der Vorteil einer "dreifachen Schnur"/Heiraten: Ja oder Nein?).

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 4. Mose 26-29 werden unter anderem die Themen behandelt: "Jesus kann uns beschützen" und "Was bedeutet "ernste Ermahnung" und warum ist sie wichtig (Epheser 6:4)?"